



Pötting, Neumarkt, Kallham, Natternbach, Enzenkirchen als Gemeinden des Monats

In diesem Monat ehrt das Regional-Magazin einige attraktive kleinere Gemeinden des Monats. Wobei wir unter Postleitzahl 4720 mit Neumarkt, Kallham und Pötting gleich drei Gemeinden an der dünnen Aschach beleuchten (Seite 2-13). Dazu das schöne Natternbach (Seite 14-15) und das gemütliche Enzenkirchen (Seite 34 - 35). Wir waren bei unseren Gesprächen mit den Bürgermeistern positiv überrascht, wie effizient speziell in kleineren Kommunen gearbeitet wird.

HexenStadl
Das etwas ANDERE Tanzlokal
täglich geöffnet!
BAD SCHALLERBACH

NEU - NEU - NEU - NEU - NEU
Jeden Mittwoch
Ladies NIGHT
für jede Lady gibts ein
Glas Prosecco gratis

31. Oktober 2010
HALLOWEEN PARTY
www.hexenstadl.at

Das NEUE Szene-Lokal

CAFE - BAR - PIZZERIA
AMMADORE
PIZZA - BURGER - COCKTAILS

4770 Andorf • Hauptstraße 17
Di.-Do. 16-2 Uhr Fr.-Sa. 16-3 Uhr
So. 14-24 Uhr Montag Ruhetag

Schneitler Saunabau Ausstellung

Wir fertigen individuelle Sauna- und Infrarotlösungen

- Jede Kabine wird spezifisch geplant und in der eigenen Tischlerei auf Maß gefertigt.
- finnische Sauna, Dampfsauna und Infrarot in einer Kabine!
- wahlweise mit Farb-, Klang- und Dufttherapie
- Infrarot auch zum Nachrüsten in die bestehende Saunakabine

HOLZ SCHNEITLER
lesen Sie mehr auf Seite 18

direkt an der B137 | Industriestraße 27 | 4710 Grieskirchen | Tel.: 07248 62532-0 | www.schneitler.at

WILD & WEIN

14. bis 31. Okt. 2010

Weidmann's Heil! Die Zeit ist reif, um Ihnen den feinen Geschmack der Wildnis zu kredenzen. Einfach verführerisch und köstlich.

Reservierungen unter 0043(0)7284-215

GANS'L & GEFLÜGEL 11. - 14. Nov. 2010
Gasthof Süß
Marktplatz 7
A-4144 Oberkappel
www.gasthofsuess.com

süß
Gasthof & mehr

FLEDERMAUS ENZENKIRCHEN

5-Jahresfeier
GoGo's Sektempfang
GRATIS Snacks

STARGAST
Mr. Bean Double

Eintritt frei!

Montag, 25. Okt.

OKTOBERFEST - 31. Okt.

Bürgermeister

Peter OBERLEHNER

Pötting als gutes Beispiel



Aufgaben- und Verwaltungsreform sind Themen, die derzeit die öffentliche Diskussion beherrschen und viele Überlegungen gibt es, wie man

durch Veränderung der Strukturen der öffentlichen Bereiche auch zur Kostenreduzierung des Staatshaushaltes beitragen könnte. Allzu oft werden dabei Ideen geboren, die fern sind von Realitäten und dies oft deshalb, weil sie ohne entsprechende Sachkenntnis und aus Populismus verkündet werden. Wer so beispielsweise glaubt, dass man mit Gemeindegemeinschaften den Staatshaushalt sanieren kann, liegt weit daneben, denn gerade die Kleinstruktur unserer Gemeinden bringt so viel ehrenamtliche Energie und Aktivität, die man nie bezahlen könnte und die in größeren Strukturen undenkbar ist.

Pötting ist dafür wohl ein hervorragendes Beispiel und ich lade alle ein, sich bei uns einmal anzusehen, wie stark so eine kleine Einheit ist und was hier alles ohne großen finanziellen Aufwand, aber durchaus mit moralischer Unterstützung der öffentlichen Hand, geleistet wird.

20 aktive Vereine mit tollen Angeboten in Kultur, Sport, Gesundheit und Geselligkeit werden von den Menschen in Pötting in hoher Qualität betrieben und genutzt. Angebote gibt es für die Kleinsten genau so wie für die Senioren und alle dazwischen liegenden Altersgruppen. Unser Veranstaltungskalender ist randvoll mit den verschiedensten Angeboten und was so wichtig ist, das große Angebot wird auch gut angenommen. Der große Zusammenhalt macht Dinge möglich – beispielsweise große Veranstaltungen – wie das gerade heuer abgehaltene oö. Kopftuchtreffen oder der jährliche Kirtag – möglich, in denen es kein Problem ist; viel mehr Gäste zu bewirten, als wir insgesamt Einwohner haben. Die Nähe zu den Menschen und die Identifikation der Menschen mit ihrer Heimat gemäß unserem Motto „I leb gern in Pötting!“ macht stolz auf das was wir haben und gemeinsam schaf-

fen und gibt so auch die notwendige Energie; um das alles leisten zu wollen und zu können. Zusammenarbeit aller untereinander ist dabei eine Selbstverständlichkeit. Beispielhaft unter anderem ist auch das Miteinander von Pfarre und Gemeinde und es ist kein Zufall, dass einmal im Jahr auch von den Gemeindeverantwortlichen ein Gottesdienst gestaltet wird, bei dem dann Bürgermeister und Vizebürgermeister auch als Ministranten für den Herrn Pfarrer „arbeiten“.

Als agrarstrukturierte Wohngemeinde bieten wir heute gute Wohnmöglichkeiten, können praktisch alle notwendigen Infrastruktureinrichtungen in guter Qualität anbieten, haben auch Arbeitsplätze im Ort und sind vor allem auch zufrieden in unserem schönen und l(i)ebenswerten Pötting, weil wir primär das schätzen, was wir haben und nicht das beklagen, was uns vielleicht noch fehlt. Natürlich gibt es auch Wünsche an deren Verwirklichung wir auch arbeiten. Grundsätzlich halten wir aber auch viel von regionalem Denken und wissen zu schätzen, dass manche Einrichtungen, die wir nicht in unserer Gemeinde haben, eben in der Region in gut erreichbarer Entfernung ohnedies vorhanden sind. So sind wir auch ein guter autonomer Partner für Gemeindekooperationen auf verschiedenen Ebenen. Diese halte ich auch als Bürgermeistersprecher des Bezirkes Grieskirchen bzw. neuerdings auch als Vizepräsident des oö. Gemeindebundes für ganz wichtig, weil sie uns vor allem auch Qualitäten sichern und weiter verbessern, trete aber gleichzeitig entschieden für die Beibehaltung der Gemeindestruktur in ihrer derzeitigen Form ein, denn diese ist die Basis für die hohe Lebensqualität gerade im ländlichen Raum.

„Pötting ist die kleine Welt, in der die große ihre Probe hält!“, hat Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer vor einigen Jahren anlässlich eines Gemeindejubiläums gemeint und ich wünsche mir tatsächlich oft, dass die so genannte „Große Welt“ sich öfters ein wenig mehr von den „Kleinen Welten“, wie wir in Pötting eine sind, anschauen würde. Das Leben auf diesem Planeten würde dadurch ganz sicher lebenswerter!

Ihr Bürgermeister Peter OBERLEHNER

**Bahnwirtin
"Z" Pötting**

Tel. 0664 / 47 14 219

Öffnungszeiten:

Montag- Freitag	13:00- 24:00
Samstag	17:00- 24:00
Sonntag	9:00- 13:00

(im Sommer am Sonntag bis 20:00)

BAYERISCHE WOCHE (bis 17. Okt.)

Obatzter mit Brez'n € 3,00

Weißwurst mit Brez'n € 3,50

Offenes Franziskaner Weißbier

OKTOBERFEST

Sa. 16. Okt. 2010 - ab 19 Uhr

Jeder der in Tracht erscheint, bekommt ein Geschenk und ein Getränk GRATIS!

Anmeldung erwünscht!

- Stimmungsmusik
- Stelzen & Brez'n

1 Mass Bier € 5,20

HALLOWEEN PARTY

Sa. 30. Okt. 2010 - ab 19 Uhr

Für jeden Gast gibt's ein höllisches Getränk!

mit gruseliger Musik uvm.

Unser Sonderangebot für Sie

Spezial-Bratl in da Rein ^{ab} **6 Personen**
nur mit Vorausmeldung

mit Semmelknödel, Innviertler Knödel, Stöcklkraut, warmer Krautsalat, Ripperl, Surbraten, Blunzn, ...

ab € 6,20 / Pers.

Ihre Firmen- oder Weihnachtsfeier bei uns?

In gemütlicher Atmosphäre

für bis zu 50 Personen

Informationen und Anmeldung unter Tel. 0664 / 4714219

BUFFET *auch für Ihre private Feier zuhause!*



Skiklub Pötting: Skigymnastik, Skibazar und dann tuschen lassen

Der Pöttinger Skiklub ist eine rührige Truppe, die darauf schaut, dass die Pöttingerinnen und Pöttinger fit und gut gerüstet an ihr Hobby gehen. Tatsache ist ja, dass man gut trainiert dem Verletzungsrisiko vorbeugt, dass man aber auch weitaus beweglicher ist und speziell bei den ersten Ausfahrten keine „Folgen“ wie Muskelkater verspürt. Vorbereitung ist das halbe Leben. Wer dann auch noch vor dem Pistenvergnügen ein paar Minuten aufwärmt, der kann das Vergnügen so richtig genießen. Auf für Kinder bietet der Skiklub Pötting Skigymnastik an.

Da der Skiklub aber auch Nordic Walking anbietet, das mit dem Radfahren eigentlich „laufend“ abgehalten wird (siehe Veranstaltungskalender), sind auch die Langläufer gut eingestimmt, weil ja Nordic Walking Bewegungen verlangt, die dem Langlauf entnommen sind.

• Start der Skigymnastik: Montag, 18. Oktober, Turnhalle

(jeden Montag - 10er Block, 10 Euro)

• Start der Skigymnastik für Kinder, Freitag, 22. Oktober, Turnhalle immer freitags - Teilnahme ist gratis.

• Der Skibasar steigt am 13. November von 9-12 im Pfarrsaal Pötting.



Skivergnügen pur - doch vorher braucht der Körper die Skigymnastik beim Skiklub Pötting

Pöttinger Stammtisch für pflegende Angehörige

Eine sehr bewährte Einführung ist der Stammtisch für pflegende Angehörige, der in Pötting jeden dritten Dienstag im Monat stattfindet. Hier tauschen sich die Anwesenden aus, sprechen sich Mut und Kraft zu, lernen neue Erfahrungen kennen, wie vielleicht manches leichter geht.

Am 19. Oktober referiert Bezirks-

bäuerin Christine Traunwieser zum Thema „Daheim gepflegt im Parterre des Gemeindeamtes.“

Im November und Dezember bleibt es bei der Regelung:

3. Dienstag im Monat.

Ansprechpartnerin: Maria Maurer 07733/6055. Auch das Gemeindeamt erteilt Auskunft: 0773377285.



Kfz SCHAUER

4720 PÖTTING

	Audi A3 Sportback TDI, 2008	€ 17.990,-
	Audi A6 Avant 2,7 TDI, 2007, Schalter, Navi	€ 28.500,-
	Ford Fiesta, 5trg, 60 PS Benzin, Klima, NEU	€ 12.990,-
	Ford C-Max, 109 PS Diesel, 2004	€ 8.990,-
	Ford C-Max, 90 PS Diesel, 2010, 300 km	€ 18.900,-
	Ford Fusion, 75 PS Benzin, 2009	€ 11.900,-
	Ford Galaxy, 140 PS Diesel, 2007	€ 19.900,-
	Ford Mondeo, Kombi, 140 PS Diesel, 2008	€ 18.900,-
	Ford Mondeo, Kombi, 115 PS Diesel, 2005	€ 9.000,-
	Ford S-Max, 140 PS Diesel, 2008	€ 20.900,-
	Mazda Primacy, 114 PS Benzin, Unfall	€ 1.590,-
	Mazda Primacy, 101 PS Diesel, Unfall	€ 5.500,-
	Opel Astra, Kombi, 90 PS Diesel, 2007	€ 11.900,-
	Opel Meriva, 70 PS Diesel, 41000 km	€ 9.400,-
	Opel Vectra, Kombi, 101 PS Diesel	€ 3.900,-
	Opel Zafira, 100 PS Diesel, blau	€ 7.900,-
	Opel Zafira, 100 PS Diesel, silber	€ 6.900,-
	Skoda Oktavia, Kombi, 105 PS Diesel, Allrad	€ 13.800,-
	VW Sharan, 140 PS Diesel, 2006	€ 15.900,-
	VW Sharan, 110 PS Diesel, 1997	€ 4.500,-
	VW Caddy, 105 PS Diesel, 2008	exkl. Mwst. € 9.900,-
	VW Golf IV, 75 PS Benzin, 2001	€ 5.500,-
	VW Golf V, 90 PS Diesel, 2007	ab € 12.790,-
	VW Passat, Kombi, 130 PS Diesel, 2003	€ 11.790,-
	VW Polo, 70 PS Diesel, 2008	€ 9.900,-

4720 Pötting 23 - Tel. 07733 / 6151 oder 0664 / 4857447
www.kfz-schauer.at

In Pötting begeht man Tag des Apfels am 2. Freitag im November

Das Team der Gesunden Gemeinde wird in gewohnter Weise alle Pöttinger Institutionen, Einrichtungen und Betriebe mit heimischen Äpfeln überraschen. Im Eingangsbereich der Raiffeisenbank Pötting wird ein Korb mit Äpfeln zur allgemeinen Entnahme stehen und alle Pöttingerinnen und Pöttinger frönen ja sowieso dem Motto „an apple a day keeps the doctor away“ (Ein Apfel je Tag hält den Doktor fern).

Dazu gleich auch noch ein Apfeldessert für den Festtagstisch

APFEL TOSCA „Pötting“

Zutaten: 4 Äpfel, 1/2 Zitrone (Saft), 1/8 l Portwein, 5 dag Mandeln gehackt, 5 dag Rosinen, 1 EL Haferflocken, 2 EL Honig, 1/8 l Milch, 3 Eigelb, 2 EL Zucker, 1 EL Speisestärke, 1 Vanilleschote (herausschaben), 12 dag Obers, 3 Eiweiß, 2 EL Zucker, 30 g. Mandelblätter.

Äpfel schälen, Kerngehäuse ausstechen, Äpfel quer halbieren und in eine gefettete Auflaufform setzen. Äpfel mit Zitronensaft und Portwein begießen. Mandeln mit Rosinen, Haferflocken und Honig mischen und die Masse zwischen die Äpfel füllen. Form in den vorgeheizten Backofen setzen. Rohr (mitte) bei 200°C / 10 Minuten backen. Dann Backofen-Temperatur auf 175 Grad senken (Sie brauchen ihn gleich wieder).

Milch mit Eigelb, Zucker, Speisestärke und Vanillemark unter Rühren aufkochen und abkühlen lassen. Obers steif schlagen und unterheben. Creme auf die Apfelhälften füllen. Eiweiß mit Zucker steif schlagen und darübergeben. Mit Mandelblättern bestreuen und Form wieder in den Backofen geben. 175°C / 25 bis 30 Minuten. Sofort servieren.

Der Pöttinger Bahnwirt wird ein Veranstaltungs- und Festzentrum

Der Bahnwirt in Pötting ist das einzige verbliebene Wirtshaus im Ort. Es ist für den Bürgermeister ein ganz wichtiges Kommunikationszentrum, ein Treffpunkt der zum funktionierenden Miteinander eines kleinen aber feinen Ortes gehört. Das in Pötting lebendige Vereinswesen braucht auch ein gutes Wirtshaus, wo man sich trifft, tagt, bespricht, gemeinsam feiert oder auch gemeinsam traurig ist, weil ein Mitbürger gestorben ist.



„Der Wirt ist der Nabel und wir Pöttinger mit unserer hochstehenden Streitkultur, aber auch mit dem nach Außen guten Zusammenhalt brauchen ein gutes Wirtshaus,“ lacht Oberlehner. Deshalb hat die Gemeinde den Bahnwirt auch gekauft und wird ihn zum attraktiven Veranstaltungszentrum ausbauen. Das Modell nach ersten Ideen zeigt Oberlehner gerne her.

Feuerwehr, Bauhof und Jugendtreffpunkt in einem Gebäude

Beim neuen Feuerwehrhaus ist Pötting anderen Kommunen, wie etwa auch der Nachbargemeinde mit der selben Postleitzahl, Kallham, mit gutem Beispiel vorangegangen. Es beherbergt auch den Bauhof und das Jugendzentrum. Außerdem ist es so „raumübergreifend“ geplant, dass man durch clever angelegte Verbindungstüren im Nu eine für Veranstaltungen größere Nutzfläche verfügbar hat. Der damalige LR Stockinger lobte die Mehrfachnutzungsmöglichkeiten des Projektes und förderte es.



Pöttinger Kinder besuchten die Landesausstellung in Parz

Zum Abschluss der heurigen Ferienaktion der Gesunden Gemeinde Pötting besuchten die Kinder mit Bgm. Peter Oberlehner die Landesausstellung Renaissance und Reformation im Schloss Parz. Bei einer Kinderführung durch die Ausstellung wurde auf kindergerechte Weise der Inhalt der Landesausstellung den Kindern näher gebracht. Ein weiterer Höhepunkt des Ausfluges war die Rundfahrt mit dem Bummelzug durch Grieskirchen und der Besuch des Spielplatzes im Schlossgarten durfte natürlich auch nicht fehlen.



Kfz SCHAUER

4720 PÖTTING

AKTION bis 15.11.2010

Nimmt dem Winter den Schrecken!

Der neue MICHELIN Alpin A4:
Sicher unterwegs mit bis zu 5% kürzerem Bremsweg.⁽¹⁾

Tankgutschein⁽³⁾
30€

Beim Kauf von
4 MICHELIN Winterreifen⁽²⁾
erhalten Sie einen Tankgutschein
im Wert von 30 €⁽³⁾ und profitieren
von den 3 kostenlosen
MICHELIN OnWay Serviceleistungen.

(1), (2), (3) siehe www.michelin.at

4720 Pötting 23 - Tel. 07733 / 6151 oder 0664 / 4857447

www.kfz-schauer.at



Was tut sich in Pötting Oktober - November

Sa, 2. Bauernmarkt 9-11
Sa, ab Okt. Abendmesse, 19
So, 3. Erntedankfest, Gottesd., 8.30
So, 3. Tag der Senioren, Abf. 12.30
Mo, 4. Nordic Walking
Skiklub Pötting, 18.30, Ortspl.
Mi, 6. Seniorenbund Gedenkmesse
Pfarrkirche Kallham
anschl. Ausflugsfahrt
Mi, 6. Radfahren, 18.30 Ortsplatz
Mo, 11. Nordic Walking, 18.30, Ortspl.
Di, 12. Frauenstammtisch
Bahnwirt, 20
Mi, 13. Radfahren 18.30 Ortsplatz
Sa, 16. FF Pötting, Herbstübung, 14
Sa, 16. Messgestaltg. MV Pötting
19, anschl. Kirchenkonzert
So, 17. 50 Jahre Seniorenbund
Neumarkt/Pötting, 19
Volkshaus Neumarkt
Mo, 18. Beginn Skigymnastik
Skiklub Pötting, Turns., 19.30
Di, 19. Stammtisch Pflegende
Angehörige
Fr, 22. Kinder Skigymnastik,
Skiklub Pötting, Turnsaal, 18
Sa, 23. FF Pötting Feuerlöscher
Überprüfung, 8-12
So, 24. Messgestaltung
Gemeinderat, 8.30
Mo, 25. Weinverkostung, 18
Skiklub Pötting, Pfarrheim
Di, 26. Nationalfeiertag
Gottesdienst, 19
Mo, 1. Allerheiligen, Gottesd. 8.30
Andacht, Friedh-Proz., 14
Di, 2. Allerseelen, Messe für
Verstorbene, 8
Requiem, Friedhofsgang, 19
Sa, 6. Bauernmarkt Kallham 9-11.30
Sa, 6. KBW Buch-Spielausstellung
Pfarrcafe nach Abendmesse
So, 7. KBW, nach Gottesdienst
Di, 9. Senioren-Stammt. Bahnw., 14
Do, 11. Kindergarten-Martinsfeier
Laternenumzug
Do, 11. Goldhauben/Kopftuch
Stammtisch, Bahnwirt, 20
Feuerwehrübung
Fr, 12. USV-Stammtisch, Bahnw. 20
Sa, 13. Skibasar, Skiklub, Pfarrsaal, 9-12
Di, 16. Stammtisch Pfleg. Angehörige
Sa, 20. Messgestalt. Landjugend, 19
So, 21. Christkönig Gottesdienst 8.30
Di, 23. Stellungskommission Jg 1992
Sa, 27. Adventkranzweihe Vorabend-
messe Sonntag, 16
So, 28. 1. Adventssonntag
KFB Adventmarkt Pfarrheim

Für Pöttinger Taferlklassler begann der Ernst des Lebens

Sechs strahlende Gesichter nach dem ersten „langen“ Schultag in der VS in Pötting, ein Bild, das sich vor allem viele Eltern gerne aufheben werden. Wie oft werden die Kids noch strahlen? Und wenn nicht, kann man ihnen ja das Bild wieder einmal zeigen. Das Regional-Magazin wünscht der hoffnungsvollen Pöttinger Nachwuchsgeneration jedenfalls viele schöne, anregende, spannende und lehrreiche Schultage. Und, liebe Kinder, ihr wisst ja: Was ein Häkchen werden will, krümmt sich beizeiten...

Reihe von links: Anja Hattinger, Jan Rathmair, Isabella Heitzinger, Daniel Mayr, Leonie Kalteis, Leonard Schmitsberger;



„Unsere Kirche
ist auch Kultur-
träger im Ort!“

Das sagt der Pöttinger
Bürgermeister
Peter Oberlehner
und ist davon
überzeugt, dass
nicht zuletzt durch
das Wirken des
„diamantenen“
Prälat Josef Humer
die „kleine Welt“ in
Pötting ganz groß in
Ordnung ist.

www.ratzenboeck-reisen.at

ISRAELREISE 28.2. - 7.3.2011

Reiseleitung im HL. Land mit
Dr. Karl-Heinz & Louisa Fleckenstein



SIZILIEN 25.3. - 2.4.2011

WANDERN AUF MALLORCA 15.4. - 22.4.2011

ANDALUSIEN 26.4. - 3.5.2011

PORTUGAL 4.4. - 11.4.2011

Jahreskatalog mit weiteren Reisen bitte anfordern!!!

Tel. 07717 | 7474 ratzenboeck-reisen@aon.at

SHB

Steiner-Hofinger-Bauer
Elektro HIFI GmbH



Technisat TechniBox IR

HD Receiver

exkl. ORF Karte, exkl. KSV

Aktionspreis € 179,-

HD 1080 Fernsehen der Zukunft



LG Electronics 37LD450

Aktionspreis € 589,-



Jura Impressa C5 schwarz

Aktionspreis € 589,-

Jura Servicepaket nur € 59,-

Beinhaltet, Reinigung, Entkalkung der
Maschine, Kontrolle der Brüheinheit,
Eingangs / Ausgangsdiagnose,...



Siemens Waschautomat

WM 14 E 143

Aktionspreis € 529,-

Große UFH-Aktion!

Für alle
A++ Kühl- oder
Gefriergerät

100,- Euro

Trennungsprämie kassieren!

Alle Informationen zu den Produkten
erhalten Sie bei uns im Geschäft in
4722 Peuerbach - Römergasse 1
Tel. 07276 / 29150 - www.shb.co.at

Die Abbildungen müssen nicht den tatsächlichen
Produkten entsprechen. Irrtümer und Druckfehler
Vorbehalten. VK inkl. MWST! Aktionen gültig
solange der Vorrat reicht!



Der Pöttinger Bürgermeister als Teamplayer

Irgendwie ist Pöttings Bürgermeister Peter Oberlehner ein Phänomen. Der Mann versteht es, auf sympathische Art und Weise zu beeindrucken, obwohl er sich im Gespräch zurücknimmt. Es liegt wohl auch an seiner Gabe zuhören zu können und an seiner offenen, ehrlichen Art der Antwortwahl. Dabei sagt er, was Hand und Fuß hat, lässt Respekt vor dem Gegenüber durchklingen und vertritt trotzdem seine Meinung. Nach dem Motto, da stehst du, hier stehe ich, zum Konsens bin ich grundsätzlich bereit und eine Lösung gibt es immer. So mögen ihn seine Pöttinger, so habe ich ihn im Interview kennen gelernt.

Der „Cillitaunikramerpeda“, wie ihn die Pöttinger seit Kindesbeinen nennen, ist ortsverbunden, sportlich aktiv, musisch interessiert und ein „Humanist aus Überzeugung, aber kein Sozialromantiker“. Sein Credo ist für einen Parteipolitiker unüblich, vielleicht liegt es gerade daran, dass er umgangssprachlich gesagt er die Kirche immer im Dorf behält: „Zuerst kommt der Mensch, dann kommt Pötting, und dann kommen erst die Befindlichkeiten, wie Parteizugehörigkeit oder private Interessen.“ Das macht sympathisch, erfordert aber auch viel Fingerspitzengefühl in der eigenen Fraktion, verschafft ihm andererseits auch Respekt bei Menschen mit anderen „Rahmenbedingungen“. So löst er Probleme auch über Parteigrenzen hinaus. Er freut sich, weil dann auch was zurückkommt, wie beim Pöttinger Kirtag der Oldtimer-Veranstalter unter Beweis stellt.

„Ich komme aus dem Sport, bin also ein gelernter Teamplayer, was ich auch in der Gemeinde so halte. Ich akzeptiere auch einen Stinkstiefel im Team, wenn uns der zum Erfolg verhilft“. So wurde er Faustball-Vizeweltmeister und hält an dem Rezept fest.

An seinem „gallischen Dorf“ Pötting schätzt er, dass es hier eine hochstehende Streitkultur nach innen gibt, aber nach außen alle an einem Strang ziehen. Oberlehner ist Netz-

werker aus Überzeugung und setzt die Vorteile so gut es geht für seinen Heimatort ein, auch wenn es nur um Kleinigkeiten geht, die einen Bürger stören. Das muss erledigt werden. Er nennt diesen Einsatz humorvoll „Kanaldeckelpolitik“, weil man da am nächsten Tag sieht, dass etwas für den Bürger umgesetzt wurde, wenn der neue Kanaldeckel da ist, und er würde die auch gerne höherrangigen Politikern öfter mal ans Herz legen. Das funktionierende Pfarrleben ist für ihn ein wichtiger Kulturgarant im Ort, das hochstehende Vereinswesen in Pötting ist ihm wichtig, weil es vielschichtige Emotionen birgt, die den Ort beleben und bewegen. Als Ordnungsfreak mag er, dass auf den Straßen aufgeräumt ist. Statt dem Begriff „Abgangsgemeinde“ würde er den Begriff „Zuschussgemeinde“ für motivierender halten, weil „Abgang“ ein negativ besetztes, destruktives Wort ist, das nichts Gutes bringt und „Zuschuss“ bei den Betroffenen die Kreativität fördert, sich Sinnvolles einfallen zu lassen. All diese Dinge machen den „Peda aus Pötting“ aus. „Und a bisserl bürgermeisterliches Glück gehört halt auch dazu“, gibt er sich demütig. Ortskaiser sehen jedenfalls anders aus. Er ist einer von seinen Galliern, der weiß, dass irgendeiner vorne gehen muss, „und weil ich das bin, mach ich das auftragsgemäß so gut ich kann.“ So wuden in seiner Ära aus einst 10 stolze 100 Arbeitsplätze. Der Ortskern ist sympathisch und wohnlich. Wer die Handschrift Oberlehners sehen will, braucht heute nur einmal durch Pötting zu gehen.

Wolfgang Bankowsky

Die Ziele Peter Oberlehners für Pötting:

- 1) den guten Standard halten
- 2) das Pfarrleben weiter pflegen, es ist höchstes Kulturgut
- 3) Lebensqualität weiter sichern - dazu gehört die Umfahrung Pötting, die Anbindung des Nordens des Bezirkes belebt auch Pötting
- 4) das Pöttinger Klima pflegen
- 5) das Bahnwirthaus für Pöttinger Veranstaltungen als Zentrum ausbauen
- 6) Vereine pflegen
- 7) Kinder und Senioren fördern

Puppenmacherin in Pötting fertigt auch schönen Christbaumschmuck

Monika Würinger aus Pötting stellt mit Kreativität, Liebe und Fleiß echte Kostbarkeiten her. Sie ist die eine der letzten Puppenmacherinnen mit Ausbildungszertifikat, die es in Oberösterreich noch gibt. Porzellanpuppen aus Ihrer Hand sind begehrte Kostbarkeiten.



Wertvoller Christbaumschmuck von Monika Würinger selbst gemacht

Einst spielte sie gerne mit Puppen, diese Liebe ist bei der 42-jährigen Kunsthandwerkerin und gelernten Puppenmacherin eigentlich nie erloschen. In ihrem Atelier empfangen einen edel gefertigte Porzellanpuppen von beachtlicher Größe, aber

auch in ganz kleinen Dimensionen. Originelle Teddybären sind auch zu sehen.



Porzellanpuppen und ganz besonderer Christbaumschmuck

„In diesen Wochen ist auch der Christbaumschmuck aus meinem Atelier sehr gefragt“, sagt Monika. Weil diese Art von Aufputz ganz besondere Stimmung auf den Lichterbaum zaubert. Er wird zum Gesamtkunstwerk, wobei die Porzellankreationen für den Baum Unikate

und von bleibendem Wert sind. Als Sammlerstücke gewinnen sie sogar an Wert. „Am besten, man vereinbart mit mir einen Termin und schaut sich bei mir um. Auch individuelle Wünsche können wir dabei besprechen.“ Auch, was ihre Puppen betrifft, ist jedes Stück ein kostbares Unikat, auf Wunsch fertigt sie auch individuelle Modelle. Wer mehr wissen will: 07733/7286

Umfahrung Pötting ab 2013?



Bürgermeister Peter Oberlehner ist zuversichtlich, dass die Umfahrung ab 2013 verwirklicht wird. Die Planung steht, die Zusage von LR Hiesl ist da. „Die Umfahrung bringt Pötting viel und erspart Lärm im Ort, wir werden noch wohnenswerter“, sagt Peter Oberlehner und freut sich wie alle Pöttinger drauf.

SONNE MACHT *fröhlich!*



HERBST - DEPRESSION NEIN DANKE!

4722 PEUERBACH, HAUPTSTRASSE 18/1

AKTIONSTAGE

DO. 21. - SA. 23.10.2010

1/2 PREIS BRÄUNEN

70 EURO BLOCK NUR **€49,-**

NEU! AB SOFORT!

*KLIMPER
WIMPER*

LASHES BY DANIELA
HOTLINE 0664 918 7177

NEU & AB NOVEMBER



SUN&NAILS
DAS NAGELSTUDIO

NAILS-HOTLINE
CORNELIA 0664 311 9985
DANIELA 0664 918 7177

Besuchen Sie auch unsere

SB-ZONE

**Täglich Bräunen
von 6 - 24 Uhr!**

(mittels Münzeinwurf
oder SUNkist Chipkarte)

Neumarkt freut sich auf den Weihnachtsmarkt ab 26. November 4 x immer freitags

Die Neumarkterinnen und Neumarkter und natürlich auch die Kinder freuen sich wie „Neumarkt aktiv“-Obmann Walter Schneeberger freut sich auf den Weihnachtsmarkt, den seine Gemeinschaft der Kaufleute ab 26. November 4 x immer freitags veranstaltet. Da wird Neumarkt festlich geschmückt sein und weihnachtliche Stimmung auf den schön adaptierten Gemeindeplatz gezaubert.



Teufelsperchten

Zum Auftakt haben die rührigen Geschäftleute für den 26. November die Teufelsperchten für Neumarkt engagiert. Handwerklich beeindruckende, aber auch Furcht einflößende Masken sind da zu sehen. Diese Teufel sind durchaus als Vorbotschaft auf den Krampus zu verstehen. „Kinder bitte an die Hand nehmen, Hunde an die Leine,“ schmunzelt Walter Schneeberger über soviel Hässlichkeit, das aber auch zum Brauchtum

zählt.

Handarbeiten und Handwerkskunst

Handarbeiten und Handwerkskunst stehen ebenfalls im Mittelpunkt der vier Freitage am Weihnachtsmarkt in Neumarkt im Hausruck. Die Neumarkter Betriebe haben sich ein Sortiment an unterschiedlichsten Handwerkskunstprodukten zurecht gelegt. Der Platz im Zentrum wird fein geschmückt (Bild Diözese).

Punsch und andere Köstlichkeiten

Jeden Freitag sind weiters die Bewirtschaftungsstände offen. Der von diesen ausströmende Duft wird den Appetit und Durst anregen. Köstliche unterschiedliche Punsch-Sorten bis zum alkoholfreien Kinder- und Autofahrerpunsch werden angeboten. Da und dort wird es auch ein heißer „geladener“ Grog sein - oder fein sortierte Tee-Mischungen. Dazu gibt es auch Krapfen, Kekserl und andere weihnachtliche Bäckereien.

Walter Schneeberger zum Regional Magazin: „Alle Attraktionen werden noch nicht verraten, weil ja jeder Unternehmer auch seinen kreativen Freiraum nützen kann. Daher lohnt auch in der Vorweihnachtszeit der Gang in unsere Geschäfte. Das ist sowieso mein Tipp für die heurigen Weihnachtseinkäufe. Denn hier bei uns kann man den Heimvorteil beim Einkauf nützen, das gute und vielschichtige Angebot lässt keine Wünsche offen.“



In Neumarkt bekommt man für die Geschenke unter dem Lichterbaum wirklich alles, was man braucht - mit dem großen Vorteil, dass nachher im Fall des Falles auch das Service stimmt.“ Dem schließt sich das Regional Magazin an: Wer rechnet, spart sich weite Kilometer - bei den Spritpreisen ist das ratsam. Daheim kauft man besser und wer woanders billig kauft, kauft in der Regel teuer.

Es ist viel los in Neumarkt/H. Oktober

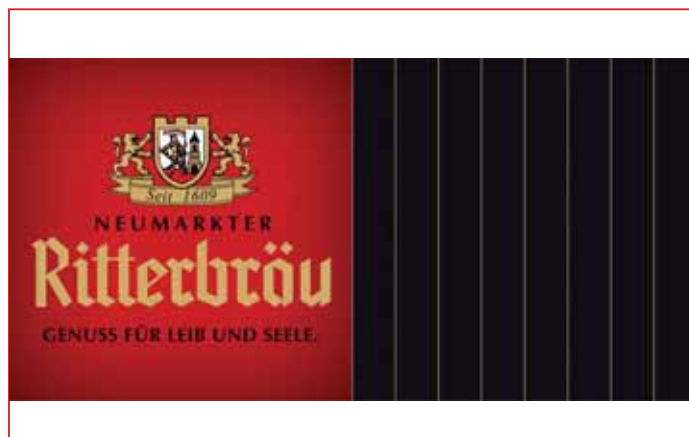
Sa, 17. 50 Jahre Seniorenbund,
Volksheim, 14

Sa, 23. Wurmfestival, SV Ritterbräu und
Kultuverein Haarausfall, 20
Mo, 25. Pressure (Lederfab. Wurm)
SV Ritterbräu und Kultuverein
Haarausfall, 20
Mo, 25. Weinverkostung
(Skiklub Pötting) Pfarrsaal
Pötting, 14

November

Sa, 6. Rassekleintierschau, Volksheim
So, 7. Rassekleintierschau, Volksheim
Fr, 12. Verkauf v. Türzöpfen und Kränzen
Goldhaubengr. Neumarkt, Pfarrs.
Sa, 13. Wunschkonzert Marktmusik
Volksheim, 19.45
Fr, 19. Skibasar, Skiklub Neumarkt

Rad- u. Skicenter
Sa, 20. Skibasar, Skiklub Neumarkt
Rad- u. Skicenter
Fr, 26. Adventkranzverkauf vor Kirche
Goldhaubengr. Neumarkt
Fr, 26. Adventmarkt Neumarkt Aktiv
mit Perchtenlauf, Punsch und
mehr





„Ein lebenswertes Neumarkt,“

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser,
liebe Besucherinnen
und Besucher!

Es freut mich, dass das „Regional Magazin“ mit seinem sehr großen Leserkreis unsere Gemeinde ins Rampenlicht stellt. Neumarkt hat sehr viel zu bieten.

Unsere Gewerbe- und Handwerksbetriebe finden bei uns den passenden Rahmen, der es ihnen im Gegenzug ermöglicht, für stabile Arbeitsplätze zu sorgen. Verkehrsmäßig sind wir in der glücklichen Lage, sowohl direkt an der Bahn als auch an der Bundesstraße zu liegen.

Der Bahnhof Neumarkt-Kallham hat für die Region besondere Bedeutung, da er sowohl als Abzweigebahnhof in Richtung Ried / Braunau / München als auch als Abzweigebahnhof in Richtung Peuerbach / Eferding / Linz dient.

Alles was man zum Leben braucht, ist in Neumarkt präsent und leicht verfügbar. Die medizinische Versorgung, die Kinderbetreuung, das Schulangebot, aber auch zahlreiche Angebote für unsere älteren Mitbürger sind der Gemeindeverwaltung ein ständiges Anliegen.

Wir möchten mit unserer Arbeit das Zusammenleben aufwerten, aber auch neue Ideen und Impulse setzen und die besten Lösungen für Neumarkt und seine Bewohner entwickeln. Dass es sich in Neumarkt gut leben lässt, beweist auch die Vielzahl der Vereine, in denen sicher jede(r) einen Platz findet. Das Freizeitangebot reicht von sportlichen über kulturelle bis hin zu künstlerischen Betätigungsfeldern.

Auch die Einkaufsmöglichkeiten sind bei uns sehr vielfältig, es gibt bei uns alles und das in großer Auswahl. Die Interessenvertretung „Neumarkt-Aktiv“, bemüht sich mit vielen Aktivitäten um immer noch bessere Werbemaßnahmen. Und auch die Neumarkter Gastronomie darf nicht vergessen werden, sie hat ebenfalls einen hervorragenden Ruf und zeichnet sich durch Vielfalt, hohe Qualität und angemessene Preise aus.

Ich lade Sie ein: Überprüfen Sie meine Angaben, Sie werden diese sicher bestätigen, wenn Sie unserer schönen Marktgemeinde einen Besuch abstatten. Wir würden uns über Ihr Interesse und Ihren Besuch sehr freuen.

Es grüßt Sie sehr herzlich
Johann Floß
Bürgermeister von
Neumarkt im Hausruckkreis

Skigymnastik - jetzt mit dem Sparkasse Skiklub Neumarkt-Kallham

1. Frauen und Männer machen sich winterfit. Intensität und Umfang sind selbst wählbar. Lauf-ABC- Gymnastik -Koordination-Kraft-Chi-Gong / Tai-Chi-Aerobic- 5-Tibeter+Spiele

Start 19.30 Uhr (jeden Mittwoch bis Weihnachten) Turnsaal-Neumarkt. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Sparkasse Skiklub-Neumarkt/Kallham



Der neue ÖBB- und LILO-Bahnhof Neumarkt-Kallham ist ein toller Anlaufpunkt für Pendler. Parkplätze für Autos und sogar überdacht für Zweiräder sind vorhanden.

Geschäftiges Zentrum in Neumarkt



Attraktiv herausgeputzt lädt Neumarkt mit gutem Angebotsmix zum Einkauf. Die Bewohner genießen zahlreiche Heimvorteile.



TEL.: 077 33 / 61 40 Marktplatz 20
FAX.: 077 33 / 61 40-4 4720 Neumarkt / H.
E-mail: Rudolf@citroen-kreupl.at

Das Autohaus Kreupl in Neumarkt im Hausruckkreis ist seit vielen Jahrzehnten verlässlicher Partner für Auto und Motorradfahrer, weit über die Grenzen des Hausrucks hinweg. Großes Engagement, individueller Service und ein Augenmerk auf persönliche Betreuung zeichnen das von Rudolf Kreupl geführte Unternehmen aus. Dabei steht der Kundennutzen und ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis immer im Vordergrund aller Bemühungen.

Durch den Fokus auf die innovationsreichen Marken Citroën und BMW Motorrad, stehen zu jeder Jahreszeit emotionsstarke Produkte bereit, um von neugierigen Kunden erlebt zu werden. So auch die neue Version des Citroën C4, welche demnächst für eine Probefahrt bereit steht.



Bäckt nur das Beste!



Unser Luger
in Neumarkt



Bäckerei & Cafe Luger Treffpunkt für Frischefans

„Unser Bäck' ist der Luger, und der ist gut“, sagen die Bewohner von Neumarkt und darüber hinaus, weil er auf Natur und Frische setzt. Das schmeckt. Sogar im Casino in Linz, wo Luger die Gäste mit seinen Backwaren begeisterte (Bild). Die schmecken nicht nur, sie würden auch jeden Designpreis für schöne

Backwaren gewinnen. Da beisst man gerne rein.

So ist auch Lugers herrliches Naschkatzen-Angebot im Cafe vom Feinsten. Ein netter Treff, eine süße Verführung, eine angenehme Rast - das bietet „unser Luger“ als Bäckerei und Cafe in Neumarkt.

Bild: Luger im Casino Linz



Auch die Polizei Neumarkt ist auf der Jagd nach Kinderschreck

Aus Gaspoltshofen, Gallspach und auch Neumarkt haben sich besorgte Eltern bei den Polizeistationen gemeldet, weil ein Mann Schulkinder zum Einsteigen in sein Auto aufgefordert haben soll.

Laut Bezirkspolizeikommandant Franz Seebacher ereigneten sich die Vorfälle in Gaspoltshofen in der Zeit vom 23. bis 27. September, die drei letzten Vorfälle geschahen im Gebiet von Neumarkt-Kallham letzten Dienstag und Mittwoch und

auch in Gallspach“ Der Mann soll etwa 30 Jahre alt und zwischen 1,65 und 1,70 Meter groß sein, er soll mit einem neueren schwarzen Auto unterwegs sein, möglicherweise einem Audi A6 Kombi.

Er trug einmal eine schwarze Hose und grünes Shirt bzw. ein blaues Hemd, einmal Anzug mit Krawatte. Gottseidank ignorierten die Kinder die Aufforderung, einzusteigen. Darauf fuhr der Unbekannte jeweils weg.

Herzliche Einladung zu den TAGEN DES OFFENEN ATELIERS bei Florian Wild

am Samstag, 16.10.2010 von 14 – 18 Uhr und
am Sonntag, 17.10.2010 von 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr

Gezeigt werden Holzarbeiten von Rüdiger Schmidberger
und die Bilder von Florian Wild.

Auch für Essen und Trinken ist gesorgt.

...Ideen für die Zukunft

KOMPETENT
SERIÖS INNOVATIV
FAIR MODERN
VIELSEITIG

ÜBERZEUGEN AUCH SIE SICH
VON UNSEREN LEISTUNGEN

Druckservice

- Flyer - DIN A8 bis DIN A3; 135g bis 300g glänzend oder matt
- Folder - DIN A7 bis DIN A3; 4- bis 16-seitig; 135g bis 300g glänzend oder matt
- Briefpapier - DIN A4; 80g und 90g; 2- bis 4-farbig; 1- oder 2-seitig
- Kuverts - DIN lang bis DIN C4; mit oder ohne Fenster; haltklebend
- Plakate - DIN A3 bis DIN A0; 80g bis 135g; Bildruck glänzend
- Visitenkarten - 300g; einfach oder doppelt; 1- oder 2-seitig
- u.v.m. - Blöcke, Eintrittskarten, Schreibunterlagen, Aufsteller, Kalender, Aufkleber, Präsentationsmappen, etc.

unschlagbar günstig

Weitere Infos erhalten Sie unter 0676 / 349 11 00

www.humer-bau.at

DAS PASSIERT IHNEN MIT DEM RICHTIGEN PARTNER NICHT!



Mit Sicherheit zum Traumhaus: Ihr Humer Baupartner

Mit **mehr als 50 Jahren Erfahrung** und über 1.500 errichteten Wohnhäusern zählen die Humer Bauprofis zu den kompetentesten der Region. Solide Planung, beste Materialien und genaue Verarbeitung machen Baumeister Humer zu Ihrem verlässlichen Baupartner. **Bauen wir Ihre Träume.**

Baumeister Humer GmbH • Ernst-Dreefs-Straße 4 • 4722 Peuerbach • Telefon: 07276 / 21 41



Heizkessel

Besuchen Sie uns auf der Messe
Haus & Bau in Ried i. L.
Halle 16, Stand Nr. 16010

ETAⁿ
...mein Heizsystem

Heizkessel für
Stückholz,
Hackgut und
Pellets.

www.eta.co.at

ETA Heiztechnik GmbH
A 4716 Hofkirchen an der Trattnach, Gewerbepark 1
Tel +43 (0) 7734 2288-0, Fax DW-22, info@eta.co.at

Neubaumietwohnungen der ISG:



WG2
44,79m² - 6,72m²

WG1
76,78m² - 6,35m²

Die ISG – Innviertler Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft, Ried/I. errichtet derzeit in Kallham-Nord eine moderne Wohnanlage mit acht Mietwohnungen. In unmittelbarer Nähe bestehen bereits 2 ISG-Eigentumswohnanlagen.

Alle Wohnungen sind über ein zen-

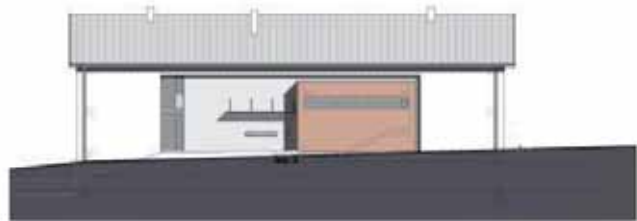
trales Stiegenhaus oder mittels Lift barrierefrei und bequem erreichbar.

Eine 76,4 m² große Wohnung im 1. Obergeschoss ist derzeit noch verfügbar.

Infofolder und Anmeldung ist am Gemeindeamt Kallham möglich (AL Etzl Josef, Tel. 07733/7355-14, ISG-Ried/I., Tel. 07752/85828).



Ostansicht



Volksschule und Kindergarten Kallham in neuem Glanz:



Im einem völlig neuen Kleid präsentiert sich die Volksschule Kallham rechtzeitig zum Beginn des neuen Schuljahres.

Bei der Generalsanierung in den Jahren 2009 und 2010, welche über das Gemeinde KG-Modell abgewickelt wurde, entstanden Gesamtkosten von rund 1,8 Mio €. Die wichtigste Investition war die alte E-Heizung, welche auf Nahwärme von der örtlichen Bioenergie umgestellt wird.



Weiters kamen die Erneuerung der Fenster, Vollwärmeschutz, Wärmeisolierung im Dachboden, Akustikmaßnahmen, Wasserinstallation, Sanitäreinrichtungen, neue Elektroinstallation und die Sanierung des Turnsaales zur Ausführung.

Bereits in der ersten Bauetappe wurde die Erneuerung des Dachstuhles und der Dacheindeckung durchgeführt.

Im neuen Schuljahr können sich nun die Lehrkräfte und die Schülerinnen und Schüler in 4 Klassen der generalsanierten Schule ihrer Arbeit widmen.

Die VS Kallham wurde im Jahr 1927 erbaut und wurde zunächst als Volks- u. Hauptschule geführt. Die Hauptschule übersiedelte 1961 nach Neumarkt/H. 1977 wurde der Volksschul-Erweiterungsbau in Angriff genommen.

Auch der Kindergarten präsentiert sich seit 2009 auf dem neuesten Stand. Die Pädagoginnen und die Kinder sind stolz auf die 3 neuen Gruppenräume sowie den Bewegungsraum.



www.auto-mujo.at
Wies 3, 4720 Kallham, 0699 10736890

**An und Verkauf von Neu & Gebrauchtwagen
Handel & Service**



Reifen Ersatzteile Zubehör Fahrzeugaufbereitung



**Top-Gebrauchtfahrzeuge
zu GÜNSTIGEN Preisen!**

SONDERANGEBOTE bei Winterreifen!



Der „Dom im Land“

Die Kallhamer Pfarrkirche beeindruckt von Weitem und ist seit zehn Jahren sehenswert restauriert worden. Am vergangenen Samstag gab es auch die Vesper zur Weihe der Orgel mit Bischofsvikar Msgr. Wilhelm Vieböck und dem Chor des Diözesankonservatoriums Linz unter Josef Habringer. Ein Orgelkonzert rundete die Festlichkeit ab. Die restaurierte Egedacher Orgel ist der ganze Stolz des Kallhamer Pfarrvolkes.



Prominenz bei Fahrzeugsegnung der Exekutive in Kallham:

Anlässlich der Fahrzeugsegnung der Kameradschaft der Exekutive Österreichs in Kallham konnten der Landesvorsitzende und Bürgermeister von Neumarkt/H. Johann Floß sowie Kallhams Bürgermeister Gottfried Pauzenberger zahlreiche prominente Politiker in Kallham begrüßen.

Nach dem Festgottesdienst in der

Pfarrkirche würdigten Frau Innenministerin Maria Fekter sowie LH-Stv. Franz Hiesl beim Festakt die Verdienste der Exekutivbeamten. Die Fahrzeugsegnung nahm Msgr. Prof. Mag. Hermann Demmelbauer (Exekutiv-Seelsorger für Oö.) vor. Für die musikalische Umrahmung sorgte das Landespolizeiorchester Oberösterreich.

Bürgermeister Gottfried Pauzenberger: Kallham ist wohnens- und lebenswert.

Eingebettet in die wunderschöne Landschaft des Hausruckviertels ist Kallham in den letzten Jahrzehnten zu einer beliebten Wohngemeinde geworden. Zierliche Siedlungen und schöne Häuser prägen den Ort ebenso wie die Landwirtschaft, die noch einen besonderen hohen Stellenwert in Kallham hat. Die äußerst günstige Verkehrsanbindung mit der B 137 und dem „neuen“ und modernen Bahnhof Neumarkt-Kallham ist auch für viele Gewerbebetriebe äußerst interessant.



„Trotz reger Bautätigkeit in den vergangenen Jahren verfügen wir noch über genügend Baulandreserven“ schildert Bürgermeister Gottfried Pauzenberger.

So sind derzeit nicht nur im Zentrum von Kallham, sondern auch in Ortschaften erschwingliche Bauparzellen in den besten Lagen zu haben.

Egal, wo sich künftige Häuslbauer niederlassen wollen, für beste Lebensqualität ist gesorgt. In der Gemeinde sorgen eine Raiffeisenbank, 2 Gasthäuser, 1 Cafe/Bäckerei für die Nahversorgung. Nur die Suche nach einem neuen Mieter für das Lebensmittelgeschäft gestaltet sich als äußerst schwierig. Daher müssen die Bürger derzeit in die Nachbargemeinde Neumarkt/H. ausweichen. Beim Kallhamer Bauernmarkt können dafür jeden 1. Samstag im Monat von 9.00-11.30 Uhr im ehemaligen Kaufhaus Pritz allerlei frische Produkte aus eigener Erzeugung erworben werden.

Entgegen der Entwicklung in vielen anderen Gemeinden stellt die Landwirtschaft in Kallham noch immer einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor dar.

Das Kallhamer Wahrzeichen schlechthin ist sicherlich die mächtige Pfarrkirche, auch als „Dom im

Landl“ bekannt. Seit dem Jahr 2000 wurde die Kirche sowohl innen als auch außen einer Generalsanierung unterzogen.

Die Ortschaft Kimpling verfügt mit Bahnstation, Filialkirche, Volksschule, Musikverein und Feuerwehr über eine gewisse Eigenständigkeit. Die Gemeinde hat weiters ein umfangreiches Sport- und Freizeitangebot zu bieten: Neben den Fußball- und Tennisplätzen bereichert auch eine Stocksporthalle mit 5 Bahnen dieses Angebot. Kinder und Jugendliche können sich auf Spielplätzen, Beach-Volleyballplatz, Skaterbahn und im großen Freibad mit Wasserrutsche, welches Kallham gemeinsam mit Neumarkt/H. betreibt, austoben.

Besonders erfreut ist Bürgermeister Gottfried Pauzenberger über die im Jahr 2009 erhaltene Zusage für den Neubau eines Alten- u. Pflegeheimes in der Hausruckviertel-Gemeinde. Da der Bedarf für Pflegeplätze ständig steigt und lt. des Bedarfs- u. Entwicklungsplanes für den Bezirk Grieskirchen 213 Heim- u. Pflegeplätze fehlen, wird demnach der Sozialhilfverband Grieskirchen voraussichtlich im Jahr 2013 in Kallham (im Bereich des Betreubaren Wohnens) mit dem Bau beginnen.

Ein weiteres wichtiges Projekt ist der Neubau des Altstoffsammelzentrums, welchen der Bezirksabfallverband im Jahr 2011 in Angriff nehmen wird. Das derzeitige ASZ entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen und platzt aufgrund der äußerst guten Auslastung bereits aus allen Nähten.

Siehe auch
www.kallham.ooe.gv.at



Feuerwehr und Trachtenmusik in einem Gemeinschaftsbau

**WERBEARTIKEL
LASERGRAVUR
3D-AUFKLEBER
UV-DRUCK**

**ALLES AUS
EINER HAND**

www.ebets-promotion.at

Neumarkt - Grieskirchen - Gaspoltshofen - Haag

GUTSCHEIN
für jeden Modehaarschnitt

€5 Mein Friseur-
Mein Styling

Keine Barablässe möglich. Gültig nur in den oben angeführten.
Mein Friseur Filialen. Aktion gültig bis 31.10.2010

Mein Friseur

Hauptschule: Oberschulrat Dir. Franz Frühauf im Ruhestand



Seit einigen Tagen befindet der langjährige Direktor der Hauptschule Natternbach, Oberschulrat Dir. Franz Frühauf im wohlverdienten Ruhestand.

Franz Frühauf war seit 1989 als Direktor mit der Leitung der Hauptschule betraut. Mehr als 20 Jahre führte er gemeinsam mit seinem Lehrerteam die Schule durch eine nicht immer leichte Zeit.

Durch seine offene und zugängliche Art war er sowohl bei Schülern als auch bei Eltern sehr beliebt. Schwerpunkte seiner schulischen Arbeit waren die Stärkung der Schulautonomie, insbesondere im Bereich des Schulversuches „autonome Stundentafel“ sowie die Informatik.

Er setzte sich für einen optimalen Zugang und Betreuung der Schüler in den neuen Informationstechnologien ein.

Im Rahmen einer Abschlussfeier in einer vollen Mehrzweckhalle wurde ihm für die jahrzehntelange Arbeit für das „Natternbacher Schulwesen“

herzlich gedankt. Franz Frühauf wurde in Bruck-Waasen geboren. Er besuchte die Volksschule Pötting und anschließend die Hauptschule in Neumarkt/H.

Im Jahr 1969 maturierte er am Musisch-Pädagogischen Realgymnasium in Linz, anschließend absolvierte er an der Pädagogischen Akademie der Diözese Linz eine Ausbildung zum Volksschullehrer.

Bereits 1971 kam er als Lehrer an die Volksschule Natternbach, seit 1973 unterrichtete an der Hauptschule Natternbach in den Fächern Mathematik, Geschichte und Wirtschaftskunde und Leibesübungen. Schon in der Studienzeit wurde in ihm von damaligen Prof. Wolfgang Fülringer das Interesse zur Musik, zum Chorsingen und insbesondere zur Kirchenmusik geweckt.

Seit 1976 ist Franz Frühauf Leiter des Natternbacher Kirchenchores. Aus einer anfänglichen Aushilfe blieb über 35 Jahre die Funktion als Chorleiter hängen.

Im öffentlichen Leben der Gemeinde war Franz Frühauf 3 Jahre als Fußball-Jugendtrainer, 25 Jahre als Obmann der Union-Sektion Tennis und 30 Jahre in der Gemeindepolitik als Gemeinderat, Gemeindevorstand und Fraktionsobmann tätig.

Die provisorische Leitung der Hauptschule übernahm im neuen Schuljahr Romeo Zethofer aus Grieskirchen.

Viel ist los in Natternbach

- 16.10. und 17.10.2010: Kleintierausstellung im Gemeindebauhof
Veranstalter: Kleintierzüchterverein Natternbach
- 24.10.2010: Hubertusfrühschoppen im Pfarrheim Natternbach mit Spezialitäten vom heimischen Wild.
Veranstalter: Jagdgenossenschaft Natternbach
- 29.10.2010: Heimatabend im Gasthaus Reifinger
Veranstalter: Dorfgemeinschaft Hörzing, Natternbach
- 6.11. und 7.11.2010: Weihnachtsbuchausstellung im Pfarrheim
Veranstalter: KBW Natternbach
- 19.11.2010: Skibasar im Pfarrheim
Veranstalter: Sektion Ski Alpin, Natternbach
- 19.11. bis 21.11.2010: Adventmarkt in der Gärtnerei Prohaska
Veranstalter: Gärtnerei Prohaska und FF Tal
- 28.11.2010: „Bratwürstsonntag“ ab 15.00 Uhr Punschstand in Tal
Veranstalter: Sektion Schi Nordisch, Natternbach
- 5.12.2010: Imkerkaffee im Pfarrheim Natternbach
Veranstalter: Imkerverein Natternbach
- 6.12.2010: Nikolausauffahrt beim Pfarrheim Natternbach
Veranstalter: ÖAAB Natternbach
- 8.12.2010: Nikolausauffahrt beim Groiss'n in Gaisbuchen
Veranstalter: Gasthaus Huber
- 12.12.2010: „Unser Advent“ musikalisch besinnliche Adventfeier in der Pfarrkirche Natternbach
Eintritt frei. Die Projektgruppe „Gesunde Gemeinde“ bietet anschließend Punsch und Lebkuchen an. Der Reinerlös wird sozialen Zwecken zugeführt.
Veranstalter: Kulturreferat Natternbach
- 31.12.2010: Silvesterrummel am Marktplatz Natternbach
Veranstalter: Wirtschaftsband Natternbach



Gepflegte Gastlichkeit in Natternbach - Das PAPPAS ist eines der gepflegten Lokale im großen Gemeindegebiet von Natternbach. Fein bis urig, alles da.



Fassaden
LITZLBAUER
Spenglerei - Dachdeckerei

Litzlbauer Gerhard
Höhenstrasse 4
4723 Natternbach
Tel + Fax.: 07278 / 20 234
Mob.: 0664 / 82 14 196

e-mail: gerhard.litzlbauer@hotmail.com



Bürgermeister Josef Ruschak: „Natternbach, die schöne Wohngemeinde für jung und alt“



Unter diesem Slogan könnte man die Bemühungen der Politik in Natternbach beschreiben. Diese Aussage unterstreichen die derzeitigen Bemühungen im Bereich „Wohnen“ – die ISG-Wohnungsgenossenschaft errichtet in Natternbach alternativ zum betreuten Wohnen 12 Mietwohnungen, wovon 6 Wohnungen den ursprünglich geplanten betreuten Wohnungen baulich entsprechen. Dazu wird es aber Anfang des Jahres 2011 einen Informationsabend von der ISG-Ried geben.

Im Bereich „Indianerspielgelände“ gibt es Planungen für einen weiteren Ausbau mit Fördergeldern über das „Leader-Programm“. Durch den Gratiskindergarten entstand eine vierte Gruppe und wir können nunmehr 80 Kindergartenplätze anbieten, die auch zu 90 Prozent ausgenutzt sind.

Durch unsere gute Infrastruktur mit fast allen Geschäften für das tägliche Leben ist auch die Nahversorgung zur Zeit noch gesichert. Dies ist auf Dauer aber nur dann möglich, wenn wir unsere Betriebe vor Ort auch entsprechend nützen.

Die medizinische Versorgung ist durch unseren Arzt für Allgemeinmedizin und das Klinikum Grieskirchen-Wels ebenfalls gesichert.

Im Freizeitbereich sind wir durchaus sehr gut ausgestattet mit den entsprechenden Anlagen. Durch das große Angebot unserer sehr aktiven Vereine steht ein umfangreiches Freizeit- und Sportangebot zur Verfügung.

Auch alle Wanderfreunde können sich auf den bestens gepflegten Wanderwegen von der Schönheit unserer Gemeinde überzeugen.

Mit Recht können wir behaupten, dass der oben genannte Slogan keine leeren Worthülsen sind.

Dies beweist auch die Tatsache, dass wir keinen Bevölkerungsschwund zu verzeichnen haben, nein im Gegenteil, unsere Bevölkerung ist jährlich steigend.

Wo noch Steigerungspotential vorhanden wäre, ist bei den Selbstständigen und Jungunternehmern. Hier stehen uns noch gewidmete Bauflächen zur Verfügung, die auf ihren Kauf warten. Damit würde sich auch der finanzielle Spielraum der Gemeinde verbessern.

Sie sehen, ein Besuch unserer Gemeinde ist auch für Gemeindefremde ein lohnenswertes Ziel. Besuchen Sie uns und machen Sie sich selber ein Bild von der Vielfalt unserer schönen Marktgemeinde!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Herzlichst Ihr

Josef Ruschak - Bürgermeister



Eines der touristischen Aushängeschilder des bildschönen Natternbach ist das Indianerdorf, wo der Wilde Westen auflebt. Aber Natternbach ist auch eine Dorado für Wanderfreunde. Zum Jungfraustein hinauf genießt man Weitblick in alle Richtungen. Die Gegend ist einzigartig. Da möchte man bleiben.

Ihre Experten für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

150 Jahre
in Österreich

Wenn Sie Fragen zu

- Kfz-Versicherung, Leasing und Finanzierung,
- BonusLife – die staatlich geförderte Pensionsvorsorge,
- Haushalt und Eigenheim oder Gewerbeversicherung,
- Bonuskonto (Prämienrückvergütung),
- klassische Er- und Ablebensversicherung mit garantierter Ablaufleistung,
- Unfall- oder Gesundheitsvorsorge bzw. Pensions- oder Pflegevorsorge

haben, stehen wir Ihnen gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Robert Zaniny, robert.zaniny@allianz.at

Maria Auinger, maria.auinger@allianz.at

Lukas Zaniny, lukas.zaniny@allianz.at

Roland Haider, roland.haider@allianz.at

Allianz Geschäftsstelle Natternbach,
Neukirchen/Walde, Tel.: (07278) 86 63

Wenn's drauf ankommt, hoffentlich Allianz.



Sicher seit 1860.



NIEDERLEITNER

Zimmerei > Dachdeckerei > Spenglerei



(072 78) 8414-0 > 4723 Natternbach

www.niederleitner.com



Komplettanbieter
für Neubau, Sanierung oder Ausbau
von der Planung bis zur gesamten
Ausfertigung

Ihr Dach aus einer Hand





Grieskirchen: Zentrum 2010 beeindruckt auch weiterhin

Im architektonisch beeindruckenden und über der Trattnach schwebenden Gebäude ist das Begleitprojekt der Oö. Landesausstellung „Grieskirchen.persönlich“ installiert. Eine Ausstellung, bei der anhand von Biographien Grieskirchner Persönlichkeiten das Entstehen und die Bedeutung der Stadt skizziert wird.



Bild oben v.l.: Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Bürgermeisterin Maria Pachner, Georg Hörwarter, Peter Bachmann, Dr. Walter Weiss und Landesausstellungs-Koordinator Walter Zauner
Bildquelle: Archiv Stadtamt Grieskirchen

BEGLEITPROJEKT der Landesausstellung 2010 „Grieskirchen persönlich“

Die im Zentrum 2010 gezeigte Ausstellung steht unter dem Titel „Grieskirchen persönlich“ und zeigt, ausgehend von Biographien von Menschen unterschiedlicher sozialer Stellung aus Grieskirchen und Umgebung (zB Bischof Dr. Franz Zauner, Sr. Maria Adelheid Edtbauer, Prof. Dr. Traugott Erich Gattinger, Josef Lobmeyr, Professor Wolfgang Pöttinger, Otto Prechtler), das Entstehen und die Bedeutung der Stadt.

Eine weitere Attraktion im Zentrum



2010 ist das „Grieskirchen-Spiel“. Hier handelt es sich um eine begehbbare Luftaufnahme von Grieskirchen im Ausmaß von 110 m². Diese dient als Spielfläche und bietet unterschiedliche Varianten an, sich die Stadt Grieskirchen spielerisch zu „erobern“. Mittels überdimensionaler Spielfiguren, Suchaufgaben und Zusatzinformationen kann viel Neues, Bekanntes und Spannendes entdeckt werden. Ein großes „Freundschaftsbuch für die Stadt Grieskirchen“ lädt Kinder ein, eine ganz persönliche Seite für Grieskirchen zu gestalten.

Neben dem biographischen Ansatz gibt es im Zentrum 2010 auch eine „Zeitleiste“ der Ereignisse in der Stadtgeschichte und einen „räumlichen“ Ansatz, und zwar in Form eines auf dem Boden aufgetragenen Stadtplanes.

Öffnungszeiten „Zentrum 2010“:
Tägl. von 10.00 bis 18.00 Uhr
Tel.: 0650/5606334

Nach der Oö. Landesausstellung wird das Zentrum zeitgemäße Bücherei und Begegnungsstätte

Erdgeschoss

82 m² Mutter-Kind-Beratung
18 m² Sanitärflächen
35 m² Nebenflächen,
Technikräume

Obergeschoss

270 m² Bibliothek
30 m² Sanitärräume, Technik
Baubeginn: Juli 2009
Baufertigstellung: März 2010

Interessante Eckdaten

Gebäuelänge:
42 m, davon 18 m freie Auskrugung

Bauweise:

Die Holzfachwerkkträger mit Stahlzugstäben (60 mm) wurden an 600 kg schweren Stahlverankerungen, welche in die Stahlbetonwand einbetoniert wurden, verankert. Die Auflager der Träger müssen 180 t Zugkraft bzw. 300 t Druckkraft aufnehmen. Beheizung/Kühlung: Wärmepumpe - Tiefenbohrung



Frau Bürgermeisterin Maria Pachner begrüßt gerne Gäste im Zentrum. Hier mit Landeshauptmann Pühringer. Die Nachhaltigkeit ist mit der sinnvollen Nutzung nach der LA 2010 gewährleistet.

Die Tuba isst Wild!

Fr., 15. Okt. bis
So., 11. Nov.

Reservierungen
07248/64200

Alles Ente & Gans

Mi., 10. bis
So., 21. Nov.

Haben Sie schon Ihre
Weihnachtsfeier
reserviert?

Infos unter:
07248/64200 oder
office@manglbург.at

Essen, trinken, fröhlich sein!

TUBA!

Täglich geöffnet von 10.00 bis 2.00 Uhr
www.manglburg.at

GRIESKIRCHEN



Peuerbach, die Stadt der Sterne, mit Georg von Peuerbach und Hebenstreit's Kometor muss man gesehen haben

Bis 7. November läuft noch die Landesausstellung mit all ihren attraktiven Satelliten-Veranstaltungsorten in Wallern, Tollet, Rutzenmoos und in der Stadt der Sterne, in Peuerbach. Bis 7. November gibt es also noch die Möglichkeit, auf den Spuren des Astronomen, Mathematikers, Dichters und Humanisten Georg von Peuerbach im Schlossmuseum zu wandeln und Hebenstreits Kometor zu besuchen. Wer bis jetzt noch nicht da gewesen ist, sollte das noch rasch nachholen.

Besucher von Peuerbach begeben sich auf kulturhistorische und mytische Spurensuche. Sie finden Bauten, die Geschichten erzählen, wie das Peuerbacher Schloss mit dem Schlossmuseum und dem sehenswerten Schlossportal, die schönen Giebelhäuser im historischen Ortskern oder die Kirche

mit Figuren aus der Schwanthaler Schule. Wer es mystisch liebt, muss sich auf die Spuren der nie versiegenden Urtlquelle begeben. Wer sich die Distanzen des Weltalls vergegenwärtigen will, geht den Astroweg von Peuerbach durch die Ledererwiese auf Bruck-Waasener Gemeindegebiet.

Die sternkundliche Spurensuche führt ins Schlossmuseum Peuerbach. Dort erfährt man alles über den berühmten Sohn Peuerbachs, Georg von Peuerbach. Kostbare Originale und Nachbauten der Instrumente, aber auch Originalaufzeichnungen und Reproduktionen der Werke Georgs von Peuerbach, seiner Vorgänger, Zeitgenossen und Schüler werden hier dargestellt. Im Schlossmuseum Peuerbach sind noch zwei weitere Ausstellungen untergebracht, welche uns die ereignisreiche Spurensuche zur Zeit

der Bauernkriege näher bringen. Zahlreiche Dioramen und Figuren, Bilder und Grafiken werden gezeigt. In der 15 m langen OÖ Landeskrippe werden mit über 200 handgefertigten Figuren die Trachten, Bräuche und Hofformen der vier Landesviertel dargestellt.

Vor allem aber den von Manfred & Billa Hebenstreit gestalteten Kometor sollte besucht werden. Besucher erfahren alles Wissenswerte über Astronomie – ausgehend vom berühmtesten Sohn der Stadt Peuerbach – Georg von Peuerbach. Ein spannender, aufschlussreicher und historisch wertvoller Tag für die ganze Familie.

Nebstehend berichtet das REGIONAL-MAGAZIN über die Schlussveranstaltung, die Höhepunkt und Ende des Kometor-Jahres darstellt. Der Besuch lohnt.

„War es nur Dunkelheit?“ Musikalische Reflexionen zum Kometor in Peuerbach

Die Abschlussveranstaltung im Rahmen der Oö. Landesausstellung 2010 in Peuerbach steigt am Samstag, 06. Nov. 2010 um 19.00 Uhr im Kulturzentrum Melodium. Zur Uraufführung gelangt die Komposition von Prof. MMag Gunter Waldek in Zusammenarbeit mit dem Künstlerehepaar Manfred und Billa Hebenstreit.

Mitwirkende:

Mag. Christoph Peham
Claudia Pumberger MA
Mag. Michaela Deinhamer
Prof. Mag. Peter Rohrsdorfer
sowie das Streichorchester des Musikvereines Peuerbach

www.landesausstellung.at





Sauna und Infrarotkabinen bei Holz Schneitler

Sauna & Infrarot BAU

Die Saunen und Infrarotkabinen von Holz Schneitler werden standardmäßig in handelsüblichen Fixmaßen angeboten, sind aber auch als Sondergrößen erhältlich, die in der eigenen Tischlerei angefertigt werden.

Jede Kabine wird individuell geplant und auf Maß gefertigt.

Dabei kann auf gebäudetechnische Minderhöhen, Aussparungen oder Schrägen Rücksicht genommen werden. Individuelle Anforderungen an Bauart, Innenausstattung oder Holzart sind kein Problem.

Bei Schneitler's Ausstellung kann man aussagekräftige Vergleiche anstellen und der Wellness-freak findet „seine“ ideale Saunakammer - samt

nötigem Zubehör.

Infrarot

Mit einer Infrarot-Wärmekabine von Schneitler im eigenen Haus hat der gesundheitsbewusste Konsument ohne großen Aufwand die Möglichkeit, das natürliche Wirkungsprinzip der Infrarotwärme zu genießen. Die Strahlung dringt tief ins Gewebe ein und regt gleichzeitig die Durchblutung an.

Das Ergebnis: Ganzheitlich positive Wirkung auf Körper und Geist.

Die geschmackvollen Designvarianten sowie die Zusatzausstattungen Klang, Duft und Farbe tun ihr Übriges, um den Gesundheits- und Wohlfühlfaktor weiter zu erhöhen.

Infrarot-Nachrüst Set für Saunakabinen

Das Nachrüsten der Sauna zu einer vollwertigen Infrarot-Wärmekabine ist einfach. Platten und Vitae A-Strahler sind bei Schneitler erhältlich.

Holz Schneitler GmbH,
Im Gewerbepark Schneitler an der B137, Industriestraße 27, 4710 Grieskirchen, Tel. 07248 / 625 32-0,
Internet: www.schneitler.at

Anzeige



**HOLZ
SCHNEITLER**

Eintauchen in fantastische Farbwelten

„Ertl Raumkreationen“ in Peuerbach rät zu Farbtönen, die zum Bewohner in Haus und Heim passen! Ob beruhigend, heiter, entspannend oder frech: Ertl Raumkreationen zeigt, was die richtige Farbe aus dem Leben daheim machen kann! Mit Ertl's neuem Mischsystem (Bild) erhält der Interessent jeden gewünschten Farbton sofort zum Mitnehmen. Das nicht nur nuancen-genau, sondern zudem in umweltschonender, emissions- und lösemittelfreier Spitzenqualität.

GF Rainer Ertl zum REGIONAL MAGAZIN:

„Ich freue mich, dass wir unseren Kunden ab sofort diesen Service bieten können. Damit ersparen wir dem Kunden unnötige Wartezeit und bieten ihm ein breites Farbspektrum zum Wohlfühlen daheim. Ihr Wunschfarbton – sofort zum

Mitnehmen. Für weitere Infos stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Ertl Raumkreationen, Grieskirchner Straße 16, 4722 Peuerbach, Tel 07276/2088“



www.sparkasse-epw.at

**1 von 9
Urlauben in
Kärnten
gewinnen.**

**Sparen lohnt sich immer!
Besonders am Weltspartag:**

Heuer feiern wir schon am **29. Oktober den Weltspartag**. Kommen Sie mit Ihrer Familie und feiern Sie mit! In Ihrer Sparkasse finden Sie attraktive Angebote fürs Sparen, Anlegen und Vorsorgen. Apropos attraktiv: Mit etwas Glück gewinnen Sie einen tollen Kurzurlaub für die ganze Familie in Kärnten inklusive Halbpension. Einfach bis 5. November Gewinnkarte in Ihrer Sparkasse ausfüllen und gewinnen!

20.000er Besucher beim Kometor

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer übergab Josef Enser und Waltraud Nimeth aus Ried i.L. als 20.000ste Besucher des Kometors einen Geschenkskorb.

v.l. n. r. Ausstellungsgestalter August Falkner, Künstler Manfred Hebenstreit, Landeshauptmann Josef Pühringer, das Besucherpaar Bürgermeister Wolfgang Oberlehner



Peuerbach: Darmkrebs

„Schicksal Darmkrebs“ heißt ein Vortrag von Prim. Dr. Andreas Kirchgatterer (Klinikum Wels-Grieskirchen, stationiert am Standort Grieskirchen) am 14. Oktober ab 20 Uhr im Kulturzentrum Melodium in Peuerbach.

Eine Veranstaltung der „Gesunden Gemeinden“ Peuerbach, Bruck-Waasen und Steegen.

Kindersternzeichenfest am 17. Oktober in Peuerbach

Die Stadtgemeinde Peuerbach veranstaltet am Sonntag, den 17. Oktober 2010 ab 14.00 Uhr im Kulturzentrum Melodium ein KINDERSTERNZEICHENFEST. Jedes Sternzeichen ist eine Station, bei dem es Geschicklichkeitsspiele, Konzentrationsspiele, Ballspiele und vieles mehr zu absolvieren gibt. Es werden schöne Preise verlost. Der Eintritt ist frei.



EDEL

STAHL Design & MONTAGEN

Schöner, pflegefrei und sicherer als Stahl



www.fim-edelstahl.at



Weitere Edelstahl-Produkte auf Anfrage
Christian Füreder
 A-4707 Schläßlberg, Straßfeld 75a
 Tel/Fax: +43(0)7248/61511, Mobil: +43(0)660/7649309
 office@fim-edelstahl.at, www.fim-edelstahl.at

Einladung zur Gansswoche

5. bis 21. Nov. 2010

Tischreservierung unter 07276/3469



4722 Peuerbach - Bruck 18

Grieskirchen: Laurenz Pöttinger ist neuer WKO-Obmann

Bei der konstituierenden Sitzung des neuen Bezirksstellenausschusses der WKO Grieskirchen wurde Laurenz Pöttinger (Metallwerkstätten Pöttinger, Taufkirchen an der Trattnach) zum neuen Obmann gewählt. Pöttinger folgt damit Georg Spiegelfeld nach, der diese Position seit 2000 inne hatte.

Laurenz Pöttinger (geb. 25. 9. 1964), besuchte die Volks- und Hauptschule sowie die Polytechnische Lehranstalt in Grieskirchen. Die Schmiedelehre im elterlichen Betrieb (Gründung 1922) hat er 1989 mit der Meisterprüfung abgeschlossen. 1992 übernahm Pöttinger den Kunstschmiedebetrieb in Grieskirchen und gründete 2000 die Metallwerkstätten Pöttinger GmbH gemeinsam mit seinem Bruder Wolfgang in Taufkirchen an der Trattnach.

Das Unternehmen beschäftigt ca. 50 Mitarbeiter, davon acht Lehrlinge. 2007 gründete er gemeinsam mit seiner Schwester Jacinta Mösenböck die Galerie Schloss Parz. Seit Oktober 2009 ist Pöttinger

Wirtschaftsstadtrat in Grieskirchen. Seit 1991 ist Laurenz Pöttinger verheiratet mit Katharina Pöttinger und hat zwei Kinder.

Auf den Stärken aufbauen

„Der Bezirk Grieskirchen hat wesentliche Stärken, auf denen wir in Zukunft die regionale Wirtschaftspolitik aufbauen werden“, so Pöttinger.

Zu diesen Stärken gehören die

starken regional verankerten Leitbetriebe, das gute Verhältnis mit den Sozialpartnern, die gut etablierten Unternehmensnetzwerke (JW, FidW, EPU, Wirte), das TIZ Landl und die aktiven Leader Regionen, sowie die gut ausgebauten Straßenverbindungen.

„Weiters können wir auf der exzellenten Arbeit, die in den vergangenen zehn Jahren geleistet wurde aufbauen. Dazu gehören u.a. das IN-

KOBA-Stritzing als Vorzeigeprojekt und die Fachkräfte- und Lehrlingsoffensive.

Maßnahmen in den kommenden Jahren

- Die WKO als Drehscheibe für wirtschaftliche Angelegenheiten positionieren
- Schaffung einer Nord-Süd Verkehrsverbindung
- Innenstadtbelebung in Grieskirchen, Peuerbach und Waizenkirchen
- Ausbildung der 10- bis 16-jährigen als Gesamtaufgabe des Bezirkes

Der Bezirksstellenausschuss

- Laurenz Pöttinger (Pöttinger Metallwerkstätten), Taufkirchen/Trattnach
- Andreas Aigner (Aigner United Optics), Grieskirchen
- Helmut Möseneder (Genböck-Haus), Haag/Hausruck
- Vzbgm. Friedrich Reindl (Handelsagent), Peuerbach
- Manfred Stroissmüller (Parkhotel Stroissmüller), Bad Schallerbach

(weiter auf Seite 21)



Starke Achse in der WKO: v. l. Laurenz Pöttinger, Hans Moser, Leiter der WKO Grieskirchen. © Fotos Maringer (2)

Maximilian Hiegelsberger als neuer Landesrat angelobt

Bislang war er rühriger Bürgermeister in Meggenhofen. Nun wurde Maximilian Hiegelsberger bei der Sitzung des Oö. Landtags am 7. Oktober 2010 zum neuen Landesrat gewählt und von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer angelobt. Er folgt damit dem scheidenden Aistersheimer Landesrat Dr. Josef Stockinger nach, der in die Wirtschaft wechselt. Das frei werdende Landtagsmandat übernimmt Dr. Peter Csar, Landesvorsitzender der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst und Obmann der Personalvertretung der Oö. Landesregierung.

Bei der Sitzung der neuen Landesregierung wurde eine Änderung der Geschäftverteilung beschlossen, wobei Landesrat Maximilian Hiegelsberger im Wesentlichen die Agenden von Dr. Stockinger übernimmt.

- Agrarische Angelegenheiten (ausgenommen die Angelegenheiten der Entwicklungshilfe im Ausland),
- Aufgabengruppen Bodenreform
- Feuerpolizei und Katastrophenschutz
- Forstdienst (ausgenommen Wildbach- und La-



winenverbauung)

- Forstrecht
- Gemeinden (mit Ausnahme der Durchführung des Finanzausgleichs, soweit es Gemeinden betrifft, deren Bürgermeister/in der sozialdemokratischen Partei angehören und der Gemeindeaufsicht jener Gemeinden, deren Bürgermeister/in nicht der sozialdemokratischen Partei angehören sowie die Angelegenheiten der Zweckzuschüsse des Bundes zur Förderung des Umweltschutzes)
- Veterinärdienst und -recht (ausgenommen die Mitwirkung in Angelegenheiten des Tierschutzes sowie des Tierschutzgesetzes)

- Sanitätsdienst - Lebensmittelaufsicht (einernehmlich hinsichtlich Koordinierungskompetenz in Fragen der Gentechnik)
- Aus der Aufgabengruppe Bildung und Gesellschaft:
- Angelegenheiten der land- und forstwirtschaftlichen Berufs- und Fachschulen

Aus der Aufgabengruppe Landesanstalten und -betriebe:

- Angelegenheiten der Landesgüter und -forste sowie sonstiger land- und forstwirtschaftlich genutzter Liegenschaften des Landes
- Land- und forstwirtschaftliche Berufs- und Fachschulen
- Betreuung der Höheren technischen Lehranstalt für Lebensmitteltechnologie-Getreidewirtschaft des Landes OÖ in Wels

Der Bereich „Entwicklungshilfe für das Ausland“ wird künftig von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer wahrgenommen, und die Angelegenheiten der Kinderbetreuung werden dem Ressort von Landesrätin Mag.a Doris Hummer zugeordnet.

WKO-Fortsetzung



Der neue Grieskirchner Bezirksstellenausschuss: hinten v. l. Wolfgang Niederdorfer, Andreas Aigner, Friedrich Reindl, Manfred Stroissmüller, Walter Rebhan, Dieter Lang, vorne v. l. WKOÖ-Direktor-Stv. Walter Bremberger, Laurenz Pöttinger, Ulrike Steinmassl, Hans Moser, Leiter der WKO Grieskirchen.

- | | |
|---|---|
| • Dieter Lang (Kfz Dieter Lang),
Gallspach | WKO Grieskirchen
Manglbürg 20 |
| • Walter Rebhan (Baumeister),
Geboltskirchen | 4710 Grieskirchen
T 05-90909-5350 |
| • Wolfgang Niederdorfer (
Fa. MKW), Haag am Hausruck | F 05-90909-5359
E grieskirchen@wko.at |
| • Ulrike Steinmassl (HT1),
Grieskirchen | W http://wko.at/ooe/gr |

Schranks Wirtshaus & Urtlhof Peham Peuerbach

laden ein, zum traditionellen

SCHNITZELSONNTAG

17. Okt. 2010

ganztägig

Wiener Schnitzel

+ Kartoffelsalat € 5,-

Reservierungen unter: Schranks Wirtshaus 07276 / 3243
Urtlhof Peham 07276 / 2076

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!










Unsere Anwendungen stärken die Entspannungs- und Selbstheilungsfähigkeit sowie das allgemeine Wohlbefinden.

Unterstützend und begleitend zur ärztlichen Behandlung
werden deutliche Veränderungen beobachtet bei:

**Burn-Out | Stressbelastung | Ängsten und Phobien | Partnerschafts-
problemen | Depression | Gewichtsproblemen | Schlafstörungen
Allergien | Verdauungsproblemen | Gelenksbeschwerden | Kopf- und
andere Schmerzen | Wirbelsäulenproblemen | Emotionalen Problemen
Lernschwierigkeiten | Sportverletzungen u.v.a.**

Annemarie & Manfred Stehrlein
Steindlbachweg 4, A-4722 Peuerbach
Tel.: 0664/1613340
office@body-harmony.at
Nähere Informationen auf
www.body-harmony.at



Wir arbeiten mit BodyTalk, Prana-Behandlungen,
Schröpfen, Dorn-Methode, Matrix-Resonanz, Ernährungscoaching und
unterstützend mit Bachblüten und Delila-Essenzen.



Vieles NEU bei den Fahrplänen 2011 im Raum Linz-Eferding-Peuerbach, Linz-Wels-Passau und Lambach-Haag & retour ...

Bei der Pressekonferenz von Verkehrslandesrat Hermann Kepplinger am vergangenen Freitag, 8. Oktober, wurden neue Fahrplanregelungen für 2011 bekannt gegeben.



Linz - Eferding - Peuerbach/Neumarkt:
An Wochenenden NEU:
durchgehendes Taktangebot und
tlw. kürzere Fahrzeiten.

- Mo - Fr NEU:
Frühverbindung Peuerbach
(ab 04.49 h) - Linz (an 06.11 h)

- Samstags: neue Abendverbindung Eferding - Linz (ab 20.45 h)
- Linz (an 21.23 h)

Neues LILo-Taktangebot 2011
Peuerbach - Linz:

Mo-Fr: Stundentakt von 06.00 h bis 10.00 h (+ 4.49 h und 5.18 h)

Zweistundentakt von 10.00 h bis ~20.00 h

Sa, So/Feiertag: Zweistundentakt von 07.00 h bis 19.00 h (+ 6 h an Sa)

Linz - Peuerbach:

Mo-Fr: Stundentakt von 06.00 h bis 09.00 h und 11.30 h bis 19.30 h
zusätzlich:
Zweistundentakt von 12.00 h bis ~20.00 h

Sa, So/Feiertag: Zweistundentakt von 07.35 h bis 19.35 h (+ 06.35 h an Sa)

Eferding - Linz:

Mo-Fr: Stundentakt von ~ 04.50 h bis 18.50 h
Halbstundentakt von 10.50 h bis ~19.20 h

Sa, So/Feiertag: Stundentakt von 05.45 h bis 20.45 h (+ 04.45 h an Sa)

Linz - Eferding:

Mo-Fr: Stundentakt von 04.00 h bis 11.00 h
Halbstundentakt von 11.00 h bis ~ 20.00 h

Sa, So/Feiertag: Stundentakt von ~ 06.35 h bis 21.35 h (+ 05.35 h an Sa)

Linie 670-673: Linz - Eferding - Aschach - Haibach (- Passau):

Ab Fahrplanwechsel Dezember 2010 folgende Änderungen:
- der tägliche Früh- und Abendkurs Linz <-> Passau verkehrt nur mehr zwischen Eferding und Passau mit Anschluss in Eferding Bahnhof zur LILo sowie an Samstagen (wie

bisher schon an Sonn-/Feiertagen) nur mehr in der Sommersaison (1. Mai - 26. Okt.)
- an Samstagen Streichung eines der beiden Morgenkursepaare Aschach - Engelhartzell

Linie 662: (Prambachkirchen -) St. Marienkirchen - Wels

(Fa. sabtours)
Ab Fahrplanwechsel Dezember 2010 folgende Änderung:
- an Samstagen fährt der letzte Bus nicht mehr bis Wels, sondern nur mehr bis Jungreith (dort Anschluss zur Linie 660 nach Wels)
- dafür NEUE Rückfahrmöglichkeit von Jungreith nach St. Marienkirchen (bei Bedarf bis Prambachkirchen) mit Anschluss zum Bus aus Wels!

Linien 663 (SV Prambachkirchen - St. Marienkirchen - Eferding) und 665 (Stroheim - Hinnenbach - Eferding; Fa. Hehenberger):
keine Änderungen!

Malerei Fassade Böden Vorhänge Möbelservice Heimtextilien Sonnenschutz Spanndecken Lichdecken

Fantastische Farbwelten

Ihr Wunschfarbton - sofort zum Mitnehmen.

ERTL gmbh
raumkreationen

Grieskirchner Str. 16
4722 Peuerbach
Telefon 07276/2088
www.raumkreationen.at

Vergessen Sie lange Wartezeiten! Wir haben Ihren Wunschfarbton - sofort zum Mitnehmen! Ob als Wandfarbe, Fassadenfarbe, Lack oder Lasur: Mit unserem neuen Mischsystem erhalten Sie jeden gewünschten Farbton sofort zum Mitnehmen.

Bahnlinie 150: (Linz-)Wels – Passau:
Keine Leistungsrücknahmen.

Bahnlinie 151: (Wels-)Neumarkt – Braunau/Simbach:
Mo-Fr: Einstellung des Regionalzugpaares:
- Braunau ab 8.52 h
- Wels ab 10.40 h
zweistündige Taktlücke am Vormittag,
an Werktagen weiterhin stündliches
Regionalzugangebot
- keine Einschränkungen bei den bis/ab
Linz durch gebundenen HVZ-Schnell-
und Elzügen

Bezirk GRIESKIRCHEN

Streichungen von Kursen:

Mit Schulbeginn September 2010
wurden auf folgenden Linien jeweils
sehr schwach ausgelastete Kurse,
welche größtenteils nur das Samstag-
schulangebot betreffend, herausge-
nommen:

- Linie 651 (Grieskirchen – Gaspoltshofen):
Mo - Fr: 1 Kurs an Schultagen
Samstag: 2 Kurspaare gestrichen, 2
Kurspaare mit Kleinbus
- Linie 652 (Grieskirchen – Weibern):
alle 3 Samstagkurse
- Linie 653 (Grieskirchen – Haag): alle 3
Samstagkurse

- Linie 690 (Grieskirchen – Neukirchen): 3 Samstagkurse
- Linie 692 (Grieskirchen – St. Agatha):
4 Samstagkurse
- Linie 693 (Grieskirchen – Prambachkirchen): alle 5 Samstagkurse

Lokalbahn Lambach – Haag („Haager Lies“):

Dauerhafte Umstellung auf Busbetrieb, im Fahrplanjahr 2011 noch im Umfang des jetzigen Schienenersatzverkehrs.

Ab 2012 sind durch die Fertigstellung des Westbahnausbaus im Bereich des Breitenschützinger Bogens und der Inbetriebnahme des neuen Westbahnhaltes sowie der Busanbindung Neukirchen folgende Verbesserungen des Busangebotes vorgesehen:

- Vertaktung und Ausrichtung auf den Bahnknoten Neukirchen
- Durchbindung der meisten Kurse bis/ab Ried
- Inbetriebnahme der Busknoten Haag (Abstimmung der Linien aus Lambach, Ried und Grieskirchen) und Gaspoltshofen (Verknüpfung der Linien aus Vöcklabruck, Lambach, Ried und Grieskirchen).

Alpenland Sepp & Co.

Do. 18. Nov. 2010

20 Uhr

Das Beste aus 10 Jahren

MUSIKKABARETT der EXTRAKLASSE

in Peuerbach

Kartenvorverkauf ab 18. Okt. 2010 im Urtlhof / Da Vinci

Wo: Urtlhof / Da Vinci
Tel. 07276 / 2076

Vorverkauf: € 15,-
Abendkassa: € 18,-

metabolic balance
ganzheitliches Stoffwechselprogramm

DAS ERFOLGREICHE PROGRAMM ZUR

ganzheitlichen Stoffwechselstärkung und Gewichtsregulierung

STEIGERUNG VON ENERGIE & VITALITÄT

Gesund fit und schlank.

Genuss pur – denn Essen darf keine Sünde sein! Wir meinen, Genuss und Freude sollen beim Essen nicht fehlen, gemäß dem Motto: „Essen hält Leib und Seele zusammen“.

Schlank ohne zu hungern – die ausgewogene Kombination aus gutem Eiweiß, guten Kohlenhydraten und guten Fetten macht's möglich.

Schlank bleiben wird mit metabolic balance® leicht gemacht: Der Jo-Jo-Effekt bleibt aus, denn im Gegensatz zu einseitigen Crashdiäten bekommt der Körper all die Stoffe, die er benötigt.

Manfred Stehrlein
Dipl. Ernährungs- und Präventionscoach

Steindlbachweg 4
A-4722 Peuerbach

Tel.: 0664/16 13 340
office@metabolic-beratung.at

www.metabolic-beratung.at

Rauchen ist völlig aus dem Trend - und es tötet. Lieber in 90 Minuten zum trendigen Nichtraucher!

Bald ist es wieder soweit. Die Silvesternacht rückt näher, ein neues Jahr bricht an. Melancholisch wird die „letzte Zigarette“ kurz vor Mitternacht unter dem endgültigen Vor-satz, mit dem Rauchen Schluss zu machen, geraucht. Oft gibt es die Ernüchterung schon am nächsten Morgen. Das gemütliche Feiertagsfrühstück, das nette Beisammensein mit Freunden am Abend oder die „große Hilfe der Zigarette, um Probleme zu lösen“, sind nur einige auslösenden Faktoren, die einem wieder zum Glimmstängel greifen lassen. Damit man sich bald darauf beschämt die Frage stellen wird: „Wie kann es sein, dass ein ekeliger Glimmstängel mich so im Griff hat?“

Dazu kommt heuer durch das Nichtraucher-gesetzt erstmals nach der Gastgartenzeit zum Tragen, dass man frierend ins Freie muss, wenn man in Nichtraucherlokalen sitzt und sich einen Glimmstängel anzünden will. Brr, das wird ungemütlich.

Dass Rauchen schädlich, ja sogar tödlich, sauteuer, nutzlos und gerade jetzt völlig out ist, wissen im Grunde alle Raucher. Dass Nikotin abhängig macht und den Menschen zum Tun „zwingt“, auch. Aber wie schwierig es wirklich sein kann, mit dem Rauchen aufzuhören, wissen erst die, die es versucht haben und - gescheitert sind. Darum ist es auch so wichtig, dass diese Menschen Hilfe in Anspruch nehmen. Um endlich den Weg in die Freiheit beständig gehen zu können.

Seit einiger Zeit gibt es Hilfe durch eine spezielle Behandlung am Ohr. Bei dieser Softlasertherapie werden in einer 90-minütigen Sitzung Meridiane mit Hilfe eines speziellen Lasers stimuliert. Diese schmerzfreie Behandlung konzentriert sich speziell auf Körperpunkte an den Ohren, die mit dem Suchtverhalten des Rauchers in Verbindung stehen. Das Immunsystem wird gestärkt, die Sucht schwindet und eine Entgiftung wird in Gang gesetzt. In den Niederlanden ist diese Behandlung bereits staatlich anerkannt und die Kosten werden von den Krankenkassen übernommen.

Das Prinzip ist einfach: Der Softlaser stimuliert Stellen am Körper, die mit dem Suchtverhalten in Verbindung stehen, wodurch die natürliche Produktion von Endorphin ausgelöst wird. Dies hat eine sättigende Wirkung auf die Nikotinrezeptoren, die den Drang nach Zigaretten neutralisiert.

Bei dieser bewährten Behandlungsmethode ist eine einzige Behandlung ausreichend. Sie ist schmerzfrei und frei von Nebenwirkungen. Die speziellen Laser werden von Therapeuten eingesetzt.

Cornelia Wolfsteiner aus Pichl bei Wels, zweifache Mami, hat es mit dieser Methode geschafft, endlich Nichtraucherin zu werden:

„Ich habe schon mehrmals versucht, mit dem Rauchen aufzuhören. Da ich bereits unter Atemproblemen litt, freue ich mich besonders, dass die Lasertherapie mir einen so großen Erfolg beschert und somit meine Lebensqualität bedeutend erhöht hat! Durch diese Therapie wurden die Nebenwirkungen gering gehalten, das Suchtverhalten war einfach nicht mehr so groß!“



**In 90 Minuten
zum Nichtraucher**
mit unserer Softlasertherapie

0800-99 88 10
www.jetztaufhoeren.com





Mit dem Regional-Magazin und Fahrschule Yurdi günstiger zum Führerschein

Die Fahrschule Yurdi in Waizenkirchen und das REGIONAL-MAGAZIN bringen die Leser günstiger zum Führerschein und haben für Berufskraftfahrer auch ein „Schnäppchen“ zur gesetzlich vorgeschriebenen Zusatzschulung.

Junge und Junggebliebene wollen mobil sein und nach Führerschein-klassen das „A“, „B“, „C“ und mehr erwerben. Bei den Preisen soll man sich auf alle Fälle die Angebote mehrerer Fahrschulen anschauen, um so günstig, aber so gut ausgebildet wie möglich zum Fahrausweis zu kommen, das rät etwa die Arbeiterkammer, die unlängst Fahrschulpreise in Oberösterreich abgeklopft hat.

Waizenkirchen genießt man seine Fahrausbildung auf alle Fälle zum sehr fairen Preis, wie nebenstehend zu sehen ist. Die am meisten nachgefragten Klassen B und C ab nur 990,- Euro - das ist ein leistbares Angebot.

Yurdi bietet auch Pendlerdienste - etwa von umliegenden Gemeinden zu den Kursabenden nach Waizenkirchen. Ein Anruf genügt, und die Führerschein-Kandidatinnen und -Kandidaten werden abgeholt und wieder heimgeführt. (Telefon-Nummer nebenstehend).

Für Berufskraftfahrer bietet Yurdi die nach neuster geltender Fassung von 2. Oktober 2010 geforderten Schulungen zu ebenfalls günstigen Tarifen an.

Nun, bei der Fahrschule Yurdi in

Info bei der Fahrschule Yurdi.

Anzeige



Foahrschul
Yurdi **L**

Inh. Kurt Y.

Tel.: 0664 / 73 91 15 30

Fahrschule

LKW-KURS

ab 20. Nov.

€ 990,-

Waizenkirchen - Außenkurs

Foahrschul
Yurdi **L**

Inh. Kurt Y.

Tel.: 0664 / 73 91 15 30

Fahrschule

SCHNELLKURS

am 22. Nov.

am 20. Dez.

mit 18 Fahrstunden Vollausbildung

L17 u. B € 990,-

Waizenkirchen - Außenkurs



ptart-Orchester, Felix M-Bartholdy, Kabarett, Konzertschrammeln und Häuptling Abendwind zu Gast im Musiksommer Bad Schallerbach

20. Oktober 2010, 19.30 Uhr
In Zusammenarbeit mit dem ORF OÖ, OÖBV und Kaiserbier sorgen Kaiserklänge des ptart-Orchesters Linz für einen besonderen Ohrenschaus. (Atrium Europasaal Bad Schallerbach, Eintritt: frei)



23. Oktober 2010, 19.30 Uhr
Der Intendant und Dirigent Peter Gillmayr präsentiert anlässlich des 15. jährigen Bestehens des Musiksommers das Oratorium von Felix Mendelssohn-Bartholdy „Lobgesang- Sinfonie Nr. 2“ von und mit dem Collegium Vocale Linz, den Hausruck Philharmonikern sowie den Solisten Ursula Langmayr, Lili Wimmer und Michael Nowak. (Evangelische Kirche Wallern, Eintritt: AK: € 20; VVK: € 18)



28. Oktober 2010, 19.30 Uhr
Autor, Komiker und Sprachakrobat Ludwig Wolfgang Müller und das vierköpfige Kleinkunstbühnen-Ensemble „CrossNova“ verschmelzen zu dem musikalischen Kammerschmickkabarett „Unfassbares Österreich“. (Atrium Europasaal Bad Schallerbach, Eintritt: € 17)



5. November 2010, 19.30 Uhr
In Kooperation mit der Heilborn Apotheke Bad Schallerbach veranstaltet der Musiksommer den Schrammelmusik-Abend „S' Glück is a Vogerl“ mit der Sopranistin Agnes Palmisano und den OÖ. Konzertschrammeln. Passend zu der Wiener Volksmusik bietet die Gallsbacher Weinakademikerin Karin Meindlhumer feinste Wiener Weine an. (Atrium Europasaal Bad Schallerbach, Eintritt: € 16)



12. November 2010, 19.30 Uhr
Die moderne Version der zeitkritischen Salonoperette „Häuptling Abendwind“ nach J. N. Nestroy stammt aus der Komponisten- und Textfeder des Ehepaares Franz und Sandra Hummel und findet als Coproduktion von TheaterAufstand und Musiksommer Bad Schallerbach unter der Regie von Josef Oberauer und der Salonorchester-Leitung von Peter Gillmayr statt. (Pfarrsaal Bad Schallerbach, Eintritt: € 17)



Karten im Tourismusverband Vitalwelt 07249/420710 oder info@vitalwelt.at erhältlich. Infos: www.musiksommerbadschallerbach.at

Mit einem Klick können Sie unter www.regional-magazin.at 2x2 Freikarten gewinnen. Allerdings ersuchen wir Sie, uns mitzuteilen, für welche Veranstaltung Sie Interesse haben. Sollte das Glückslos auf Sie fallen, wissen wir gleich, wo Sie den Abend verbringen.

www.musiksommerbadschallerbach.at

Theater, Kabarett, Soul, Funk, Blues, Rock'Roll und Pollham - in Tegernbach

19.10.2010, 20 Uhr
Theater 3 samma präsentiert sein zweites Programm „Nemanaund“ - Eine Hinterlassenschaft in einem Stück - unter der Regie von Elke Sarmiento, gespielt von Brigitta Gschaidner und Ruth Humer. (Theatersaal, Eintritt: €15)



28.10.2010, 20 Uhr
Ein kriminal-kabarettistischer „HÖRRIKAN“ ist angesagt, wenn sich „Die Vierkanter“ in ihrem brandneuen fünften A Cappella Lachmuskel-Programm bei STIMMstärke 4 (Stefan Rußmayr, Alois und Leo Röcklinger, Martin Pfeiffer) zum VOKALaugenschein treffen. (Theatersaal, Eintritt: €18)



9.11.2010, 20 Uhr
Der Vöcklabrucker Sänger und Gitarrist Harry Ahamer in der abgespeckten unplugged Duo-Version mit Markus Marageter (Vocals, Keyboard, Piano) begeistert wieder sein Publikum mit Soul-, Funk-, Blues- und Acoustic-Balladen und seinen selbst geschriebenen Mundart-Songs. (Gewölbebar, Eintritt: €14)



13.11.2010, 20 Uhr
Ein besonderes Highlight für Freunde der Rock- und Bluesmusik bietet die Pink Floyd & Deep Purple Revival-Band mit einem ihrer raren Österreichkonzerte. (Theatersaal, Eintritt: €16)



20.11.2010, 20 Uhr
Zum herbstlichen Wunschkonzert unter der Leitung von Iris Feichtenschlager lädt die Jugend- und Erwachsenenkapelle des Musikvereins Pollham. (Theatersaal, freier Eintritt)



21.11.2010, 16 Uhr
In ihrem neuen Kindermusiktheater-Programm „Schrammljatz oder die wunderbare Reise der Tante Hermine“ verbinden „RatzFatz“ - die Tiroler Kinderliedermacher Hermann Schwaizer-Riffeser und Frajo Köhle - wieder Clownerie, Poesie und Wortwitz mit instrumentaler Vielfalt von Reggae über Jazz bis zum Schlagerlied. (Theatersaal, Eintritt: €8)
Infos und Sitzplatzreservierungen unter: info@hofbuehne.at / www.hofbuehne.at
Mit einem Klick können Sie unter www.regional-magazin.at 2x2 Freikarten je Veranstaltung gewinnen!



**KURZ
NOTIERT**

**Musikantenstammtisch
14. Nov. 2010 - 14.30 Uhr**

A-4681 Rottenbach 5
Tel. 07732 / 2719

www.landgasthaus-mauernboeck.at

geöffnet Montag bis Sonntag von 8.00 - 24.00 Uhr
kein Ruhetag

• Hochzeitssaal für 250 Personen! • Partyraum für 120 Personen! Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung!



Reservierungen unter

07732 / 2719

UNSERE ANGEBOTE IM HERBST

2010

17. Oktober
24. Oktober
26. Oktober
31. Oktober

*Elch-, Wild- und
Bratenpartie*

Tischreservierung erbeten

*Martinigansl- und
Enten-Essen*

5. November bis
14. November 2010



Jeden Mittwoch von 10 bis 14 Uhr

GRILLTAG

das ganze Jahr hindurch

auch zum
Mitnehmen!

1/2 Henderl
1/2 Stelze
1 Stelze

€ 2,90
€ 3,30
€ 5,90

Jeden Sonntag gibt's

So Kalbsbraten

mit Reis, Kartoffeln und Salat

pro Person nur € **7,90**

Bratl in da Rein

mit Mehl- und Semmelknödel,
Stöcklkraut, Bratkartoffeln
und Bierradi

ab
6 Personen
nur mit Voranmeldung

gültig bis 31. Dez. 2010

pro Person nur € **5,90**

**Firmen- und Weihnachtsfeiern, Familienfeste, usw. - Busse sind willkommen
ANMELDUNG unter 07732 / 2719**

Allerheiligen Allerseelen

**(j.u./w.b.) Am 1. und genaue-
nommen auch am 2. November
gedenken die katholische und
reformatorische Kirche aller
ihrer Heiligen und aller 'Armen
Seelen'. Mit dem 'Seelenausläu-
ten', dem Grabgebet und der
Weihwassersegnung durch den
Pfarrer sollen die 'Armen Seelen'
gänzlich aus dem Fegefeuer
erlöst werden, um Frieden finden
zu können. An Allerheiligen
leuchten Grabkerzen symbolisch
als ewige Seelenlichter für die
Verstorbenen und die Hinter-
bliebenen schmücken die Gräber
besonders schön. Es herrscht**

Vielseitige Gestaltungsformen sind möglich und ergeben daher ein buntes Bild auf unseren Friedhöfen. Der fein gearbeitete Grabstein, die Einfassung oder aber auch das kunstvoll geschmiedete oder schlichte getischlerte Kreuz aus Holz - die Möglichkeiten sind verschieden.

Die Kunst des Steinmetz erst macht das Grab nachhaltig zur Ruhestätte, die lange Zeit schön bleibt. Stein ist ein Synonym für Dauerhaftigkeit, für Ewigkeit. Die Kunst, Stein zu dem zu formen, wie es der Verstorbene vielleicht noch selbst entschieden hat oder die Angehörigen wünschen,



ins Dunkel...

Allerseelen

Der Tag nach Allerheiligen, der 2. November, soll abseits der Allerheiligenfeierlichkeiten für das eigentliche stille Gedenken an die verstorbenen Seelen genutzt werden.

Es tut der auch der Seele der Hinterbliebenen wohl, sich an Allerheiligen und Allerseelen der verstor-

benen Angehörigen und Freunde zu erinnern. Das Fest muss nicht traurig sein, wird aber von Respekt und Erinnerungen getragen.

Anlass genug, sich beraten zu lassen und beim Steinmetzmeister, beim Gärtner und Floristen oder aber auch beim Bestatter Informationen einzuholen.

Anzeige



großer Andrang auf den Friedhöfen. Oft dient der Tag auch einem Treffen der Familie, wo Familienmitglieder von weither anreisen. Wer die Stille der Friedhöfe liebt und für seine Lieben in Ruhe beten will, wählt den Allerseelentag zum Gedenken. Speziell in der Dunkelheit ist der Friedhof an diesem Tag beeindruckend schön.

Die Kunst des Steinmetz

Gräber sind als letzte Ruhestätte somit auch eine „Heimstatt“ und spiegeln ein Bild wider, das so vielseitig sein kann, wie die Verstorbenen, die dort ihre letzte Heimstatt gefunden haben - oder wie die Hinterbliebenen, die diese Gräber pflegen bzw. pflegen lassen.

ist eine Wertarbeit, ja sie geht sogar nicht selten ins Künstlerische, wie dies etwa der Steinmetzmeister Oberschmidleithner in Peuerbach und Andorf immer wieder beweist. Mit ihm kann man sich über in Stein gearbeitete Gräber fachmännisch unterhalten.

Die geöffnete Blüte als Zeichen

Weil die geöffnete Blüte als Zeichen für die Erlösung der Seele steht, werden Gräber zum Feiertag mit winterharten Blumen - wie Eriken, Callunen, Astern, Chrysanthemen - aber auch mit klassischen Grabgestecken oder Grabkränzen geschmückt.

Blühende Blumen und leuchtende Kerzen, die für Schönheit, Ewigkeit und somit Unendlichkeit stehen, sollen den Gedanken an den Tod 'verschönern'. Und so kommt Licht

GRABANLAGEN
in Granit,
Marmor, Sandstein
BAUARBEITEN
RESTAURIERUNGEN
SANDSTRAHLARBEITEN

A-4722 Peuerbach, Passauerstr. 16, Tel.: 07276 / 2324 Fax DW 4
A-4770 Andorf, Rathausstr. 15, Tel.: 07766 / 2278 Fax DW 4

Künstlerisch, humorvolle Idee: Gipsabdruck vom Babybauch

**Das Wunder Mensch:
Der Babybauch für die Nachwelt**

Von Tanja Ortmayr

Obwohl jede schwangere Frau ihren Bauch rund um die Uhr bei sich trägt, fragt sie sich oft: „Ist das wirklich mein Bauch? Mit meinem Kind darin?“

Das Wunder Mensch ist und bleibt einfach ein Wunder. Noch unsichtbar und schier unfassbar. Deshalb haben zwei zweifache Mütter beschlossen, dieses Wunder schon der Nachwelt festzuhalten, wenn Mama noch „Bauch hat“. Um der „Nachwelt“ den gewissen Durchblick zu verschaffen und später dem Kind einmal zu zeigen, „da drinnen warst Du“...

Zuerst wird einmal

fachkundig - aber in entspannter und gemütlicher Atmosphäre gegipst. Das machen zarte Frauenhände. Es entsteht ein weißes Unikat vom Bauch und der Oberweite. Dann entscheidet sich die Mama, die ihren Bauch als Büste fertigen lässt, wozu denn das Modell künftig „dienen“ soll. Als Lampe im Kinderzimmer, als „anregendes Schmuckstück über dem Bett und Botschaft für einen weiteren Kinderwunsch“, als schmückender Sitznachbar bei Tisch, als Büste an der Wand.

Auf alle Fälle dient der Abdruck in Gips als nette Erinnerung an eine einzigartige Zeit, und als solche hat die Büste auch für jede Mutti, für jede Familie ihren individuellen Wert.

Bei Interesse:
0664/9608448 oder
0676/9490837



Richtig gestellt: Der Faschingsirrtum!

(joanne) Wer glaubt, dass die Faschingszeit am 11.11. um 11 Uhr 11 (Elf als traditionelle närrische Zahl seit dem Mittelalter) beginnt, der irrt. Der offizielle Faschingsbeginn ist nämlich erst der 7. Jänner. Denn mit diesem Tag endet die besinnliche und weitgehend karnevalsfrei bleibende Fasten, Advent- und Weihnachtszeit. Erst dann kann so richtig ausgelassen närrisch gefeiert werden. Am 11. November erwachen lediglich die Faschingsnarren, die in einer zweimonatigen Vorlaufzeit Maskenbälle, Umtrunkveranstaltungen, Faschingsfeste und Kanervalsumzüge für die närrische Zeit zwischen dem Dreikönigstag und Aschermittwoch vorbereiten sollen.



Uhr-retour: Umstellung auf Winterzeit

(jour) Am letzten Sonntag im Oktober stellen wir uns - wie jedes Jahr - von Sommer- auf Winterzeit ein. In der Nacht zum Sonntag, den 31. Oktober, wird die Uhr genau um 3 Uhr früh um eine Stunde zurückgedreht. Wenn wie bei nebenstehender Uhr vor dem Schlafengehen um 1/2 Eins umgestellt wird, macht das wohl auch nicht viel aus. Damit gewinnen wir eine zusätzliche Schlafstunde!



26. Oktober: Warum Nationalfeiertag?

Am 15. Mai 1955 wurde der österreichische Staatsvertrag unterzeichnet, der am 27. Juli 1955 dann in Kraft trat. Von diesem Datum an begann eine 90-Tage-Frist zu laufen (27. Juli + 90 Tage = 25. Oktober). Bis zu deren Ende musste der letzte Besatzungssoldat der alliierten Mächte Österreich verlassen haben.

Der erste Tag nach Ablauf dieser Frist war dann der 26. Oktober 1955, der als 'Tag der Fahne' gefeiert wurde. 1965 wurde der 26. Oktober dann unter ausdrücklicher Bezugnahme der Neutralität und Unabhängigkeit Österreichs zum Österreichischen Nationalfeiertag erklärt.





Nicht erst, wenn die Eisbären erstmals grüßen, braucht das Auto Winterreifen. 1. November ist Stichtag!

Wenn erst einmal der Oktober ins Land gezogen ist, dann werden die Tage rasant kürzer und vor allem in klaren Nächten gibt es da und dort schon die ersten Gefahren von Frost. Nebelzonen werden zäher und halten auch tagsüber an. Weshalb der Gesetzgeber auch ab 1. November die Winterreifenpflicht eingeführt hat. Und sie bleibt bis 15. April bestehen.

Wenn die Eisbären erstmals grüßen

Wenn wieder die Eisbären grüßen und die liebe Lebenspartnerin erstmals sogar daheim über kalte Füße klagt, dann sind alle Anzeichen gegeben: Wir sollten damit beginnen

uns persönlich gegen Grippe impfen zu lassen und was unseren fahrbaren Untersatz betrifft, ab sofort in die Waschanlage mit Scheibenfrost befüllen, die Batterie checken, und die Winterreifen aufziehen. Wer dies jetzt plant und sich gleich einen Termin vereinbart, erspart sich und den Werkstätten viel Stau. Vor allem aber ist diese/r clevere Autofahrer/ in schon sicher unterwegs, wenn es über Nacht weiß und glatt wird.

Nicht nur die Winterreifenpflicht mit 1. November, sondern auch die niedriger werdenden Außentemperaturen sprechen daher für einen baldigen Umstieg und jetzt ist bereits der richtige Zeitpunkt gekommen, denn beim ersten

Schneefall ist es schon zu spät.

Pühringer Bruck-Peuerbach mit einer günstigen Aktion:

Das Regional Magazin hat mit Günther Pühringer in Bruck-Peuerbach gesprochen, der eine tolle Reifenaktion bietet (siehe letzte Seite) und sie so begründet: „In Österreich besteht für Pkw seit zwei Jahren Winterreifenpflicht. Ab 1. November sind bis 15. April bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen wie Schnee, Matsch oder Eis auf allen Rädern Winterreifen zu verwenden. Nicht nur, weil der Gesetzgeber zwingend die Verwendung von Winterreifen vorschreibt, sollte man möglichst bald umstei-

gen, Sommerreifen bieten auch bei niedrigen Außentemperaturen keine optimale Sicherheit und es ist ja auch eine Versicherungsfrage, wenn's mal kracht.“

Reifen Schabetsberger in Prambachkirchen rät:

Nur der gute Winterreifen bietet optimale Bremsseigenschaften, die man mit einem Sommerreifen niemals erreicht. Auch ABS und ESP wirken mit Winterreifen optimal

Bei Reifen Schabetsberger in Prambachkirchen sagt der Experte: „Der optimale Zeitpunkt für den Umstieg auf Winterreifen ist dann gekommen, wenn die Außentemperatur unter 7°C absinkt.

MONTIEREN + WUCHTEN - Autoreifen - Motorradreifen - Traktorreifen

Reifen Schabetsberger

Utenthal 6
4731 Prambachkirchen

Telefon : 0650 / 3826737
e-Mail : office@rsms.at

Montagepartner von www.ReifenDirekt.at



www.rsms.at



Andererseits ist das jetzt aber gesetzlich geregelt. Daran sollte man sich unbedingt halten. Die speziellen Gummimischungen garantieren auf den „kalten Fahrbahnen“ optimale Bremseigenschaften, die man mit einem Sommerreifen niemals erreicht.

Darüber hinaus gibt es aber auch noch andere Gründe, warum man die Reifen der Jahreszeit entsprechend wählen sollte: Heute sind fast alle Autos mit ABS (Anti-Blockiersystem) und ESP (Elektronisches Stabilitätsprogramm) ausgestattet, diese wertvollen Hilfen können aber nur dann richtig arbeiten, wenn die Verbindung zum Asphalt optimal ist: also die richtigen Reifen verwendet werden.“

Lagerhaus Grieskirchen als Reifenpartner

Beim Lagerhaus in Grieskirchen betont Günther Hofer: „Winterreifen müssen eine Mindestprofiltiefe von 4 mm aufweisen. Ein neuer Winterreifen hat zwischen 8 und 10 mm Tiefe und je weniger Profiltiefe vorhanden ist, desto schlechter sind

auch die Eigenschaften auf Schnee und Schneematsch. „Neue Winterreifen bieten aber nicht sofort alle Vorteile, sondern müssen noch rund 200 bis 300 km auf trockener Fahrbahn eingefahren werden, um die Lauffläche aufzurauen“, sagt Günther Hofer.

Schneeketten immer dabei

Zur Winterrüstung gehören aber nicht nur Winterreifen, sondern auch Schneeketten. Bei Verwendung von Schneeketten wird empfohlen, eine Geschwindigkeit von nicht mehr als 50 km/h zu fahren.

Spikes - wann darf man sie fahren

Bei Verwendung von Spikereifen sind noch ein paar weitere Punkte zu beachten: Spikes dürfen nur in der Zeit von 1. Oktober bis 31. Mai verwendet werden. Dabei sind neben der Spikeplakette auch noch Tempolimits — Freiland 80 km/h und Autobahnen 100 km/h — zu beachten. Die Verwendung von Spikes ist allerdings außerhalb Österreichs nicht überall erlaubt:

beispielsweise in Tschechien und Deutschland (Das „Kleine Deutsches Eck“ zwischen Bad Reichenhall und Lofer ist eine Ausnahme).

Aber was tun mit den Sommerreifen? „Am besten gleich beim Reifenhändler einlagern, denn der Reifenhändler sorgt gleich für optimale Lagerbedingungen“, empfehlen alle vom REGIONAL MAGAZIN befragten Fachleute.

ÖAMTC-Winterreifentest 2010

Das REGIONAL MAGAZIN hat sich beim ÖAMTC für die Autolenker schlau gemacht: 28 Reifen in zwei Dimensionen kamen heuer in die bei den „gelben Engeln“ in die Wertung: In der Dimension 185/65 R15 T wurden 13 Modelle sowie zusätzlich zwei Ganzjahresreifen auf ihre Fahreigenschaften getestet, in der Dimension 225/45 R17 H wurden 13 Reifen geprüft.

Mehr als drei Viertel der überprüften Reifen sind sehr gut bis gut. Durchgefallen sind drei Reifen aus China. Sie sind durch dramatische Schwächen bei Nässe gefährlich

einzustufen.

Drei Mal „sehr empfehlenswert“ in der kleinen Dimension

In der Dimension 185/65 R15 T teilen sich im ÖAMTC-Test drei Reifen das Podest: „Sehr empfehlenswert“ sind der Dunlop SP Winter Sport 3D MO, der Goodyear UltraGrip 7+ und der Esa-Tecar Super Grip 7. Trotz sehr guter Eigenschaften auf Schnee, Nässe und auch beim Verschleiß ist der Continental ContiWinterContact TS830 wegen leichter Schwächen auf trockener Straße auf „Empfehlenswert“ abgerutscht.

In der größeren Dimension 225/45 R17 H erhielten drei Reifen ein „Sehr empfehlenswert“: der brandneue Michelin Alpin A4, der Continental ContiWinterContact TS830P und der Dunlop SP Winter Sport 3D.

Ausführlicher Testbericht auf der Website des ÖAMTC unter www.oeamtc.at

Anzeige

WINTERREIFEN-AKTION bis 25. Oktober 2010

- GRATIS - Wuchten & Montieren
- GRATIS - 1 L Genol Scheibenreiniger
- GRATIS - Kaffee während der Wartezeit

Aktion gültig ab jedem Einkauf von 2 Reifen und solange der Vorrat reicht.

Winterreifen
verschiedene Modelle

z.B. 205/55/R16

ab 69,00

Fachwerkstätte Grieskirchen

4710 Grieskirchen, Moosham 10
Tel.: 07248/65341-12

Winterreifenpflicht
ab 1. November

Der Mini Countryman All 4 wechselt in die Kompaktklasse



Der neue MINI Countryman wird bei Magna in Graz gebaut und fällt auf Anhieb positiv auf. Er ist auf über 4 Meter Länge und auch in der Breite gewachsen, bietet jetzt fünf Türen und greift optional allradmäßig wie sein etwas größerer Bruder BMW X 1 auf „allen 4 Rädern“ an. Dank des elektromagnetischen Mittelsperddifferentials an der Hinterachse, wechselt die Kraftverteilung stufenlos zwischen Vorder- und Hinterrädern. Er teilt sich mit seinen kleineren Brüdern die Motorenpalette. So sind neben den drei Benzinern One 72 kW/98 PS), Cooper (90 kW/122 PS) und Cooper S (135 kW/184 PS), auch zwei Diesel mit 66 kW/90 PS und 82 kW/112 PS im Angebot. Die Preise starten jenseits der 20.000-Euro-Marke für das jeweilige Basismodell, sind absolut fair, weil der MINI ja von BMW kommt. Das dazugewonnene Raumangebot ist deutlich zu spüren. Die Armaturen sind Mini typisch platziert. Die Materialanmutung ist fein. Der mittig platzierte Tacho agiert gleichzeitig als Multimediakonsolle. Das System unterstützt auch gängige MP3 Player, genau wie das iPhone und darüber hinaus hat Mini eigens für das Apple Produkt eine eigene

Mini App entwickelt, die vom Audio System unterstützt wird. Wer sich als Käufer für den Viersitzer entscheidet, bekommt noch serienmäßig eine coole Ergänzung dazu, die Center Rail. Auf dieser



lassen sich verschiedenste Ablade-Möglichkeiten wie Brillenetui, Drinkholder, externe Audiogeräte oder andere Nützlichkeiten auf einer Schiene flexibel zwischen den vorderen und hinteren Sitzplätzen positionieren (Bild mitte oben). So lässt sich der Countryman individuell auf den jeweiligen Käufer abstimmen. Ein rundum gelungenes Fahrzeug. Der Regional-Magazin Motor-Redakteur fuhr den Neuen von BMW Höglinger-Denzel in Linz, erhältlich auch bei BMW Rachbauer in Schärding und Ried.

Bild: Ein Countryman neben seinem kleinen Bruder: Auf den ersten Blick ist er höher, länger, breiter.

Fotos Bankowsky

Anzeige



Das Regional-Magazin fährt auf PEUGEOT von Berger vor

Elmar Rieger, der Herausgeber und Anzeigenleiter des REGIONAL-MAGAZIN fährt seit dieser Woche einen Peugeot 807 vom Autohaus Berger in Grieskirchen. Elmar Rieger: „Mich hat die Beratung bei Berger fasziniert, man ist auf meine Wünsche und individuellen Bedürfnisse eingegangen. Ich benötige ein Fahrzeug weil ich ein Fahrzeug brauche, das mir treue Dienste für das Regional-Magazin, aber auch als Event-Veranstalter bietet. Da kommt der 807 mit seiner Dynamik, der großen Bewegungsfreiheit im Innenraum, der Vielzahl an Konfigurationsmöglichkeiten innen und mit dem großen Laderaum gerade recht. Immerhin habe ich, wenn ich nur zwei Sitze benötige, fast 3000 Liter Laderaum, ohne auf Komfort verzichten zu müssen“ Bild: Peugeot-Verkäufer Bayrhuber mit dem 807.



Weiters bei Berger zu haben:



Der heiße RCZ wird bei Magna in Graz produziert, hat also auch österreichische Gene (und sichert beim Kauf dort Arbeitsplätze). Die 1,6 Liter Benziner-Version leitet 156 PS, Verbrauch lt. Werk 6,7 Liter, der, 1,8 Liter schon 200 PS (6,9 l) und der spritzige Diesel 163 PS (5,3 l Verbrauch lt. Werk/ Durchschnitt.

Der schnellste Löwe hat auch hinsichtlich des Designs schon abgeräumt: Schönstes Auto 2009, Red-Dot-Award 2010 - und er schmeichelt sich beim bloßen Hinsehen ein. Steht bei Peugeot Berger und beeindruckt auf Anhieb...

Anzeige

Herbst Galanacht
des Schlagers

30. 10.
St. Willibald

Neuer Mazda 5 ab 15. Oktober beim Händler



Am 15. Oktober 2010 rollt der neue Mazda 5 als Nachfolger des ersten multiaktiven Kompakt-Vans (C-MAV) von Mazda in die Schauräume.

Der neue Mazda 5 besticht durch die neue Dynamik des Designs, das nochmals gesteigerte Fahrerlebnis, zwei seitliche Schiebetüren mit großer Türöffnung, eine außergewöhnlich großzügige Beinfreiheit in der zweiten und dritten Sitzreihe, größere und komfortablere Sitze, leichter und intuitiver zu bedienende Instrumente sowie eine hohe Flexibilität.

Hinzu kommen ein verbesserter Geräuschkomfort im Innenraum, neue Materialien und Sitzbezüge sowie attraktive Betriebskosten; dies ist zurückzuführen auf die neuen Antriebsstränge, die Fahrspaß mit einer Reduzierung von Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen im zweistelligen Prozentbereich verbinden.

Der neue 2.0 l DISI MZR Benzinmotor beispielsweise entwickelt 110 kW/150 PS Leistung bei 6.200/min und stemmt ein maximales Drehmoment von 191 Nm bei 4.500/min.

In Verbindung mit dem neuen Triebwerk erreicht der Mazda 5 eine Höchstgeschwindigkeit von 194 km/h und bietet jede Menge Fahrspaß.

Die Antriebspalette wird durch den beliebten 1.8 l MZR Benzinmotor ergänzt, den Mazda für den Einsatz im neuen Mazda 5 gründlich überarbeitet hat.

Der Vierzylinder-Motor produziert 85 kW/115 PS Leistung bei 5.300/min und ein maximales Drehmoment von 165 Nm bei 4.000/min.

Neu ist die Kopplung des Triebwerks mit dem manuellen Sechsgang-Getriebe mit längerer Übersetzung, was nur 7,2 Liter Durst bedeutet.

DIE 200. STE GEBURTSTAG

DAS MUSS GEFEIERT WERDEN!

DIE BESTEN ANGEBOTE SEIT 1810

Peugeot – die offizielle Flotte von Mitradia Ö3.
Die besondere Sonderreihe PEUGEOT Ö3-EDITION bewahrt unter anderem durch ihre Zuletztschaltung Modernität und Stil, und besticht durch Komfort und Fahrergnügen. Die bereits 10-jährige Partnerschaft mit Ö3 zeigt, dass auch der richtige Soundtrack auf der Fahrt nie fehlen darf.

207 Ö3-EDITION 1.4 TS, 3-TÜRIG
Ab **€ 12.190,-**
oder Flott Rate ab € 189,-/mon.
Bis zu **€ 4.000,-**
Geburts-Ersparnis

Auch als 5-Türer erhältlich.
max. zulässig bei 9-Personen: 2200 kg Gesamtgewicht, 1.600 kg brutto, Gesamtmaximalgewicht: 4.200 kg, 0,9 l/100 km.

AUTOHAUS BERGER *Quality*
Da fühl ich mich wohl!
Peugeot Berger Grieskirchen
4710 Grieskirchen, Wengerstraße 12
Tel. 07248/64991-0

www.peugeot-autohaus-berger.at



DESIGN TRIFFT FUNKTION. DER NEUE MAZDA 5.

15. und 16. Oktober 2010 **1 Autowäsche GRATIS**

MAZDA 5 Premiere

Autohaus Stallinger
Niederranna 66 • 4085 Wesenufer
Tel.: 07285/536 • www.stallinger.co.at

Der sportliche Familienvan vereint ausdruckstarkes Design mit Praktikabilität. Elektrische Schiebetüren, Platz für bis zu sieben Personen und das neue Karakuri Sitzsystem machen den Mazda 5 zum Raumerlebnis. Im sparsamen 116-PS-Benziner oder mit kräftigen 150 PS, freuen Sie sich auf Fahrspaß einer neuen Generation.

Verbrauchsweite 5,2-7,2 l/100 km, CO₂-Emissionen 138-168 g/km. Symbolfoto.

Auto Alteneder

**Ständig 50 Autos
ab € 2.000,--**

**KFZ-Handel
Reifen + Zubehör**

Josef Alteneder
Jagern 36
4761 Enzenkirchen

Tel.: 0 77 62 / 42 74 2
Fax: 0 77 62 / 42 74 6
Mobil: 0 664 / 33 68 499
www.alteneder.at

Was ist los in Enzenkirchen

- 15.10.2010 Musikantenstammtisch (Musik, Konzerte)
- 16.10.2010 - 17.10.2010 Entenpartie (Kulinarisches)
- 17.10.2010 Rindfleischessen (Kulinarisches)
- 07.11.2010 Kriegererehrung (Kirche/Religion)
- 07.11.2010 Buchausstellung (Sonstige)
- 11.11.2010 Martinsfest (Kirche/Religion)
- 12.11.2010 Freundschaftskonzert (Musik, Konzerte)
- 13.11.2010 Freundschaftskonzert (Musik, Konzerte)
- 13.11.2010 - 15.11.2010 Entenpartie (Kulinarisches)
- 19.11.2010 Musikantenstammtisch (Musik, Konzerte)
- 20.11.2010 Sparvereinauszahlung (Sonstige)
- 21.11.2010 Sparvereinauszahlung (Sonstige)
- 04.12.2010 Krampusaufahrt (Fest, Brauchtum)
- 07.12.2010 Sparvereinauszahlung (Sonstige)
- 11.12.2010 Weihnachtsfeier (Fest, Brauchtum)
- 11.12.2010 Weihnachtsfeier (Fest, Brauchtum)
- 17.12.2010 Musikantenstammtisch (Musik, Konzerte)
- 18.12.2010 Weihnachtsfeier (Fest, Brauchtum)
- 18.12.2010 Weihnachtsfeier (Fest, Brauchtum)
- 18.12.2010 - 19.12.2010 Weihnachtsblasen (Musik, Konzerte)
- 24.12.2010 Friedenslichtausgabe (Kirche/Religion)

Enzenkirchen geht maßvoll mit Geldmitteln um

Trotz der finanziell angespannten Lage gibt es neben vielen „Abgangsgemeinden“ einige Kommunen, die heuer von einem ausgeglichenen Finanzhaushalt ausgehen: Enzenkirchen ist eine davon. (Weiters etwa Esternberg, Mayrhof, St. Florian, Sigharting und Suben).

Bürgermeister Franz Hochegger musste jedoch heuer bereits Rücklagen verwenden, um ausgeglichen budgetieren zu können.

Projekte wie die Sanierung der Schule habe man durch eine gute Landesfinanzierung bereits sicherstellen können. (Siehe nebenstehender Bericht).

Auch Bürgermeister Hochegger beklagt hohe einnahmenseitige Einbußen, bedingt durch ein kräftiges

Minus bei den Bundesertragsanteilen.

Die Wirtschaftskrise sei der Hauptgrund, warum den Kommunen bereits 2009 weniger Geld vom Bund zugesprochen wurde, begründet Hochegger.

In diesem Jahr dürften die Bundesertragsanteile noch geringer ausfallen, befürchte das Enzenkirchner Gemeindeoberhaupt.

Um Einnahmen zu generieren, müsse sich Enzenkirchen als Wirtschaftsstandort in günstiger Lage zu attraktiven Grundpreisen bei Unternehmen interessant machen.

Auch für Tagestouristen ist die kleine feine Gemeinde ein Tipp: Von Enzenkirchen aus lässt sich herrlich wandern.



MODE-TRACHTENHAUS

AUZINGER

— Anziehender gehts nicht! —

ENZENKIRCHEN · SCHÄRDING

www.kaufhaus-auzinger.at

Auzinger Enzenkirchen - Tel. 07762/3269
Mo, Di, Do, Fr 7:30 - 12:00 & 14:00 - 18:00 Uhr
Mi, Sa 7:30 - 12:00 Uhr

Auzinger Schärading - Tel. 07712/3169
Mo - Fr 9:00 - 12:00 & 13:00 - 18:00 Uhr
Sa 9:00 - 16:00 Uhr

TRACHT im TREND

Das Mode- und Trachtenhaus Auzinger in Enzenkirchen und Schärading bietet mit der Eigenproduktion der Marken **LANDGRAF** und **KAISERALM**, Trachtenbekleidung für traditionsbewusste Kunden in allen Variationen.

- hochwertige Materialien
- Handarbeit in den Details
- große Auswahl in Übergrößen
- vom Musterschnitt, bis zur fertigen Produktion

all das macht bei Auzinger die Tracht zur Besonderheit.

KAISERALM
Auzinger



Sparsam ja, aber auch viele Vorhaben

Zwar muss auch die Gemeinde Enzenkirchen schon an die Rücklagen, aber immerhin gelingt es ihr unter Bürgermeister Franz Hohegger, den Haushalt auszugleichen. Er hat dennoch eine Liste von Vorhaben, die er umsetzen will.

Franz Hohegger liegt, wie seinen Kollegen im Enzenkirchner Gemeinderat, viel an einer Zukunft für die Kinder in der Gemeinde, die eine ordentliche Ausbildungsstätte brauchen. Auch das Kirchenvolk soll sich an seiner Kirche erfreuen. Die zählt für den Bürgermeister zur elementaren spirituellen Einrichtung in Enzenkirchen.

Letztlich geht es auch um die Wirtschaft. Betriebe nach Enzenkirchen zu bekommen, sei besonders wichtig, um auch künftig im Gemeindehaushalt über die Runden zu kommen, sagt das Ortsoberrhaupt.

Kirche, Schule, Betriebsansiedlungen

Da wäre einmal die Kirchensanierung, an der die Gemeinde beteiligt ist. Der Zugang zur Kirche wird erneuert, der Innenraum wird saniert, eine Mauer wird neu aufgestellt. Weiteres Augenmerk widmet die Gemeinde der Schulsanierung, die in den nächsten Jahren stattfinden wird. Man denkt an drei oder vier

Abschnitte. Die Generalsanierung der Volksschule wird rund eine Viertel Million Euro verschlingen.

Die Heizung wurde bereits vollendet, wobei die Ölheizung auf umweltschonende Hackschnitzelheizung umgestellt wurde. Klar, dass das Hackgut von Enzenkirchner Bauern zugekauft wird.

Weiters wird die Außenisolierung durchgeführt, die Lärmdämmung der Klassen und der Fenstertausch ist im Zusammenhang mit der Sanierung unumgänglich.

Es folgen noch neue Innentüren, und die Erneuerung des Mobilars. Franz Hohegger: „Schüler und Vereine freuen sich aber auch, dass der Turnsaal ebenfalls neu adaptiert wird.“

Weiters nennenswert ist das Betriebsbaugelände, das die Gemeinde an der B 129 für Betriebsansiedlungen schafft. Der attraktive Fixpreis steht:

„6 Euro der Quadratmeter, das sollte ein Anreiz sein, sich in Enzenkirchen mit dem Unternehmen anzusiedeln - die Nähe zur B 137, die Lage an der B 129, die Nähe zu Bayern - und vor allem gute Leute im Ort, die starke Arbeitskraft einbringen,“ macht der Bürgermeister aus dem Brustton der Überzeugung seine Gemeinde für Investoren schmackhaft.

Enzenkirchen - ein Ort zum Wohlfühlen !



Ich freue mich, dass das REGIONAL-MAGAZIN - Enzenkirchen zur "Gemeinde des Monats" ausgewählt hat. Sehr gerne bin ich bereit unseren schönen Ort kurz vorzustellen.

Unsere Gemeinde zählt derzeit 1.815 Einwohner und liegt an der Grenze von Inn- und Hausruckviertel.

Die Entwicklung des Ortes verlief in den letzten Jahren rasant. Wohnbau und Betriebsansiedlung stehen auf der Prioritätsliste ganz oben.

Vollständig aufgeschlossene Baugründe, sowohl für neue Betriebe, als auch für die Errichtung von Wohnhäusern stehen zu äußerst günstigen Preisen zur Verfügung.

Dass Enzenkirchen eine überaus beliebte Wohngemeinde geworden ist, beweist die rege Bautätigkeit. So wurden in den letzten 18 Jahren insgesamt 143 Einfamilienhäuser errichtet.

Sehr viel hat die Gemeinde in den vergangenen Jahren in die Infrastruktur, in den Sport- und Freizeitbereich sowie in die Ortsraumgestaltung investiert.

Sehr stolz sind wir auf die gute und vielfältige Nahversorgung im Ort. Auch die nahezu 30 Vereine bieten allen Altersgruppen sportliche, musikalische oder kulturelle Freizeitgestaltung an.

Gerne lade ich Sie ein, unseren schönen Ort kennen zu lernen, machen Sie eine Wanderung durch unsere sanft hügelige Naturlandschaft oder besuchen Sie unser sehenswertes Heimathaus und lassen Sie anschließend den Tag in einem unserer Gasthäuser in typisch innviertlerischer Gemütlichkeit ausklingen.

Herzliche Grüße aus Enzenkirchen

*Franz Hohegger
Bürgermeister*



Der Gehsteig bei der Kirche wird saniert. Die Schule auch, es gibt viel zu tun in Enzenkirchen. Bild oben links: Das Betriebsbaugelände hat schon erste Ansiedlungen zu verzeichnen.

Die Post ist wieder da: Elektro Brunner ist Postpartner

Seit 29. September ist bei Elektro Brunner die Post im Ort präsent. Beim Post-Partner sind die gleichen Postdienstleistungen wie in einem Postamt zu erledigen. Auch Ein- und Auszahlungen auf Sparbücher, Überweisungen. Öffnungszeiten sind die normalen Enzenkirchner Geschäftszeiten.

Höhepunkt für Schlagerfreunde in der Nachbargemeinde





präsentiert in St. Willibald

Herbst Galanacht des Schlagers

30. Oktober 2010, 20 Uhr
Gasthaus Ortner/Erb, Festsaal



Am Samstag, 30. Oktober 2010 heißt es wieder Servus und Hallo zur Galanacht des Schlagers in St. Willibald im GH-Ortner.

Für die Zuschauer bringt Saturn Management tolle Stars und viele Überraschungen auf die Bühne. Für diese Veranstaltung haben sich bereits Stars, bekannt aus Rundfunk und TV, angesagt. ORF-Moderator Wolfgang Bankowsky präsentiert an diesem Abend:

Gerry Sommer (die Stimme die man Hören muss)

Ricky Berger (bekannt aus Melodien der Berge, Musikantenstadl, Grand Prix der Volksmusik uvm.)

Michael Birkenfeld (der Stimmenimitator aus Deutschland, der unglaubliche 76 Prominente Stimmen nachmacht., er wurde entdeckt bei Rudi Carell)

Romy (die Stimmungskanone aus Pfarrkirchen, bekannt aus über 100 TV-Sendungen)

Mr. Extreme (der Mann der mit seiner Show zum Staunen bringt, bekannt aus Pro7 und Sat1, jetzt als „Supertalent im RTL, bei Dieter Bohlen bereits im Halbfinale)

Stefan Lucas (der vierfache Hitparadengewinner und Sieger der 1. Live-Hitparade in Augsburg, ebenfalls bekannt aus Alpenstar-TV, Andy's Musikparadies und dem Volkstümlichen Deutschen Schlagermagazin)

Daniela Urich (ebenfalls bekannt aus Rundfunk und TV.), Gewinnerin des deutschen Showpreises in der Kategorie Gesang und ebenfalls mehrfache Hitparadengewinnerin im In- und Ausland

Vincent (der Hitparadenstürmer und Geheimtipp aus Dresden)

Und nicht zuletzt auch die **Geschwister David**, bekannt aus vielen TV-Sendungen (Immer wieder Sonntags im ARD mit Stefan Mross, u.v.m.)

Karten für das Mega-Event gibt es zum Preis von: VVK 14€, AK 17€

Sichern Sie sich Ihre Eintrittskarte! Ab sofort bei unter 0676 / 34 91 100 oder bei allen Oö. Raiffeisenbanken!

Herbst Galanacht des Schlagers unsere Künstler

Stefan Lucas



Geschwister David



Ricky Berger



und viele mehr, ...

Romy



Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Eintrittskarten erhalten Sie ab sofort zum Vorverkaufspreis von € 14,- bei allen Raiffeisenbanken in OÖ und bei Elmar Rieger 0676/ 34 91 100 (Fax: 07276/4210-99, Email: office@saturn-management.at)

Abendkasse: € 17,-
Karten schnell sichern, ist empfehlenswert!

Weitere Infos unter www.stefan-lucas.at

Das REGIONAL-MAGAZIN verlost 3 x 2 Freikarten für diese Schlager-
Galanacht! Mehr unter www.regional-magazin.at - gehen Sie dort
zum Gewinn-Button

Dirty Pepi im Kulturbahnhof Eferding

(jour) In seinem neuen Kabarett-Soloprogramm „Dirty Pepi“ blickt Pepi Hopf am 5. November 2010 um 20 Uhr im Kulturbahnhof Eferding hinter die glänzenden Fassaden der schweigenden Mehrheit und wirbelt eine Menge „Dreck“ auf.

(Einlass ab 19 Uhr /

VVK im „Eine Welt Laden“ in Eferding: 8€, AK:10€)

Infos: www.kuba-eferding.at /

kuba-eferding@gmx.at



Abt Mag. Martin Felhofer zu Gast in St. Marienkirchen/Polsenz

„Irdische Lüste und himmlische Freuden – ob und wie diese Gegensätze vereinbar sind, darüber referiert

der Abt des Stiftes Schlägl, Herr Mag. Martin Felhofer. Die Veranstaltung, zu der das Katholische Bildungswerk St. Marienkirchen, herzlich einlädt, findet am Freitag, 15.10.2010, um 19:30 im Pfarrsaal St. Marienkirchen statt. In Anschluss an den Vortrag gibt es ein Aufstrichbuffet mit Schlägl Bier. Der Eintritt kostet EUR 8,-.“



Lifegala Eferding: Das verflixte siebente Jahr wird wildromantisch

Eferding. Zu einem wildromantischen Ort wird der Stadtsaal am Samstag, 27. November.

Zum siebten Mal stellt sich die Lifegala dem Kampf gegen Aids und HIV. Durch den Abend führt ATV-Moderator Volker Piesczek.

„Die schrillen Kostüme, die künstlerischen Darbietungen, das gesamte Programm, damit wollen wir aufrütteln, die Menschen bewegen.“ Christian Kirchsteiger, Hauptorganisator der Lifegala, geht es darum, Bewusstsein zu schaffen. „Die Lifegala ist mehr als eine rauschende Ballnacht. Sie ist eine Veranstaltung, die Tabus rund um Aids und HIV brechen und betroffenen Menschen Hoffnung und Mut machen möchte.“

An die 50 Personen arbeiten ehrenamtlich das ganze Jahr am Erfolg der Benefizgala.

Neu ist heuer der Lifegala-Award, entworfen vom Stroheimer Schmuck-Künstler Johann Eichbau-

er. Der mit 1000 Euro dotierte Preis wird direkt bei der Gala an das Siegerprojekt übergeben.

Zahlreiche Künstlerinnen und Künstler haben in den letzten Jahren die Eferdinger Lifegala mit ihrem Beitrag unterstützt. Das heutige Programm verspricht einen aufregenden Mix aus Kleinkunst und außergewöhnlichen Performances. Mit Classic Jazz und Swing, Latinogrooves und Slowsongs bringt der OrSonWels music club den Stadtsaal in musikalische Schwingungen.

Die am Galaabend eingenommenen Spenden werden an Projekte weitergegeben, die sich dem Dienst an aidskranken und HIV-infizierten Menschen verschrieben haben. Von Anfang an arbeitet die Lifegala auch intensiv mit der Aidshilfe Österreich zusammen.

Der Kartenvorverkauf startet am Dienstag, 2. November, um 9 Uhr im Eine Welt Laden Eferding.

VERRÜCKTE
GESCHENKE

August SCHOPPER

Unterbruck 11

4731 - Prambachkirchen

Tel.: 0664 / 111 07 27

**originelle Geschenksartikel
und Dekorationsobjekte:
Sonderanfertigungen und
Einzelstücke nach Ihren
Wünschen und
Vorstellungen**



Umbauarbeiten an der Sparkasse Alkoven sind abgeschlossen

Rechtzeitig vor dem Weltspartag wird das neue Sparkassengebäude in Alkoven den Betrieb aufnehmen. Termin für die offizielle Eröffnungsfeier ist der 26. Oktober 2010. In einer Bauzeit von rund 10 Monaten ist eine ganz neue Full-Service-Sparkasse entstanden. Die Sparkasse Alkoven zählt somit zu den fortschrittlichsten Banken der gesamten Umgebung. Mit den neuen Räumlichkeiten wird die finanzielle Nahversorgung an einem wichtigen Standort der Region gesichert. Modernste Selbstbedienungsgeräte sorgen für eine schnelle Abwicklung der Geldgeschäfte des täglichen Lebens. Großzügige Räumlichkeiten

bieten genügend Platz für persönliche Beratungsgespräche mit den Kunden. Ausreichende Parkmöglichkeiten gibt es direkt vor dem Gebäude.

Laufender Geschäftsbetrieb ab 21. Oktober 2010

Ab Donnerstag, 21. Oktober, wird der Geschäftsbetrieb im neuen Gebäude an der B129 aufgenommen. Eröffnungsfeier am 26. Oktober – die offizielle Eröffnungsfeier der neuen Sparkasse Alkoven findet am 26. Oktober ab 10:30 Uhr bei einem gemütlichen Frühschoppen statt. Für ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt ist gesorgt.

Anzeige



Besinnlich in Walding

Das Katholische Bildungswerk Walding veranstaltet am 14. Oktober 2010 um 19.30 Uhr im Pfarrheim Walding einen besinnlichen Abend bei Kerzenlicht mit Bildern, Musik und Texten von und mit Peter Feichtinger.

(Eintritt: € 5,- / € 8,- für Paare)
Infos: www.kbw-ooe.at



... zum Beispiel			
Eckbank	VIENNA in Buche mit Auszugtisch u. 2 Stühle	statt 2.100,-	990,-
Wohnwand	ITEMPO in Eiche Schoko furniert, Fronten in weiss Lack	statt 3.295,-	1.290,-
Wohnwand	CAMEO in Buche furniert	statt 3.013,-	690,-
Sofa	JEANS	statt 926,-	190,-
Jugendzimmer	TAM TAM in Weiß kombiniert mit Olive	statt 4.574,-	2.430,-
Eckbank	SONO in Ahorn mit Auszugtisch, Bezug in Leder	statt 4.977,-	1.560,-
Schlafzimmer	RIO in Zirbe massiv, 6türig inkl. Kommode	statt 9.266,-	5.390,-
Schlafzimmer	MY PHÖNIX mit Schiebetürschrank und 2 Nachtkästchen	statt 4.029,-	1.480,-
Eckbank	EVITA in Leder inkl. 1 Stuhl	statt 2.296,-	1.060,-
Eckbank	LISSABON, in Kernbuche mit Tisch und 2 Stühle	statt 2.950,-	1.750,-
Wohnlandschaft	EXTASY	statt 1.690,-	590,-
Wohnlandschaft	LOC-DUO	statt 2.596,-	1.190,-
Stuhlgruppe	NEVADA mit Tisch 240x90 cm u. 10 Stühle	statt 3.730,-	1.890,-
Essgruppe	ITALIENISCHE ESSGRUPPE mit Auszugtisch und 6 Stühle	statt 4.100,-	990,-
Drehstühle	in verschiedenen Designs	ab	50,-
Diverses	diverse Kleinmöbel	ab	20,-
... und vieles mehr!			Preise sind Abholpreise



Für SIE da:
Mo - Fr. 8.00 - 12.00
und 13.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr
haider wohnen |
Aschacherstrasse 125 |
4101 Feldkirchen |
Tel. 07233/7413





Bezirk Schärching - Veranstaltungen

„Frankie“ goes to Raab

(j.u.) Lieder machen und singen das kann sie - Kat Frankie (www.katfrankie.com) feiert mit ihrer Band am 6. November 2010 um 20.30 Uhr im Saal der Musikschule Raab Österreich-Premiere und präsentiert dabei ihr CD-Programm „The dance of a stranger heart“. Die australische Ausnahmekünstlerin fasziniert vor allem durch ihre kraftvolle, oktavenreich-wandlungsfähige stimmliche Performance voller Ausdrucksstärke und Gefühl. Sie spielt mit ihrer Stimme genau so, wie sie mit der Sprache und den Wörtern jongliert. Mit ihren sehr direkten, melodramatischen und leidenschaftlichen, sanften aber auch energiegeladenen Liedern bringt sie auf einzigartige Weise das Toben, Leiden und Lieben zum Ausdruck.



Eintritt: AK € 17 / VVK € 15 (Karten erhältlich bei der Raiffeisenbank Region Schärching)

Kultur muss für alle leistbar sein. Deshalb erhalten Menschen, die es sich nicht leisten können, nach Vorlage des Kulturpasses (Infos dazu bei der Volkshilfe) eine Freikarte. Infos:

Kunst & Kultur Raab . kkRAAB@gmx.at / office@kkraab.com. www.kkraab.com

Mit einem Klick können Sie unter www.regional-magazin.at 1 x 2 Freikarten für diese Veranstaltung gewinnen!

Veranstaltungen in Engelhartzell im Oktober

Klimabündnisgemeinde. Startveranstaltung am Freitag, 15. Oktober, um 19.30 Uhr im Gasthof Steininger. Vortrag „Klimabündnis Oberösterreich“ von Mag. Norbert Rainer. Vorstellung „Mögliche Errichtung einer Windkraftanlage als Bürgerbeteiligungsgesellschaft in Stadl (Haugstein) von Holger Pramhaas.

KiC – Kunst im Container. Tage der offenen Ateliers am Samstag, 16. und Sonntag, 17. Oktober, jeweils von 14 bis 18 Uhr in den Donau-Ateliers. Die Engelhartzeller Künstler Ulrike Frank Winkler, Rainer Weidlinger und Karin Wundsam werden ihre neuesten Werke präsentieren.

Bezirksgericht. Gerichtstag am Dienstag, 19. Oktober, von 9 bis 12 Uhr im Gerichtsgebäude

Münzkirchen rockt im All ...

(joanne) „Farflung“, „Black Land“ und „Electric Moon“ sorgen demnächst für ein Space-Rock-Jam Konzert in der „musikalischen Weltraumstation“ in Münzkirchen (Schärching). Für alle Freunde von effektgesteuerten Tonwerkzeugen veranstalten das Kulturprojekt Sauwald und The Blowing Lewinsky am 22. Oktober um 20 Uhr ein musikalisches Raumfahrtprogramm der Superlative in der Ex-Möbelhalle Gimplinger (Münzkirchen bei Schärching). „Farflung“ - die Hüter des Los Angeles Psychodelic Underground – finden durch ihre Supportband „Black Land“ aus Italien musikalische Unterstützung bei ihrem unvergleichlichen Space-Psych-Rock. Den Konzertabend wird die deutsch-österreichische Dreierformation „Electric Moon“ als neuer Stern am Experimental/Jam-Himmel mit der Präsentation ihres neuen Albums „Lunatics“ harmonisch-sphärisch ausklingen lassen.

VVK bei allen Raiffeisenbanken: 6€ / AK: vor 22 Uhr 8€; nach 22 Uhr 10€

Mit einem Klick können Sie unter www.regional-magazin.at 2 x 2 Freikarten für diese Veranstaltung gewinnen!



Funk-Party de luxe in Schärching

Den „funkigsten“ Soundtrack liefern neun österreichische Spitzenmusiker am Sonntag, 24. Oktober, um 19.20 Uhr im Kubinsaal Schärching. Den Beginn machen die Andorfer Jongleure mit Jonglage, Akrobatik und Feuershow, um auf die musikalische Party des Funk einzustimmen. Man kann sich keine Funk-Band vorstellen, die schwärzer und weißer zugleich klingt, als der Hot Pants Road Club.



Zuschreibungen wie europäisch oder amerikanisch sind mit allerbestem Willen nicht möglich, nicht nötig. Der Hot Pants Road Club hat in der Bündelung seiner außerordentlichen Einzelstimmen zu einem musikalischen Weg gefunden, der sich ausschließlich nach den eigenen Gesetzen und Wünschen fortschreibt. Mit vielfältigen Ingredienzien aus Funk, Soul, Acid Jazz, Pop, elegischen Soundbildern und electronicartigen Groove-Schleifen ist bis heute ein ausführlich dokumentiertes Oeuvre entstanden, das nicht nur das Publikum, sondern auch die geölte Funk-Maschinerie des Hot Pants Road Clubs selbst noch viele Jahre befeuern wird.

Kartenvorverkauf bei allen Raiffeisenbanken Oberösterreichs, OETICKET und unter www.musik-maurer.at



Herbst Galanacht des Schlagers

30. 10.

St. Willibald



Turnverein Andorf: Ihre Augen werden Ohren machen

Wer kennt ein „Auspuffsax“, eine „Offenrohrtrumpete“ oder gar ein „Flaschophon“? Nein! Musik und Kabarett originell und humorvoll verpackt durch die „Se Oritschinel Goatzauns i.i.“, wird vom Turnverein Andorf am Samstag 30. Oktober 2010 um 20 Uhr in der Turnhalle Andorf geboten.

Die Gruppe, bestehend aus fünf Musikern, welche sich aus dem Spielmannszug Neumarkt zusammengefasst hat, kann bereits auf über 15 erfolgreiche Jahre zurückblicken. Mit Auftritten im „Musikantenstadl“,

mit Biogärtner Karl Ploberger oder auch bei so manchen großen Firmenevents sind sie bereits seit Jahren keine Unbekannten mehr.

Auch wenn es nur sehr wenige öffentliche Auftritte gibt, ist jedes Mal der Saal voll und die Begeisterung des Publikums sehr hoch.

Die Besucher genießen einen außergewöhnlichen musikalisch-kabarettistischen Abend mit ungewöhnlichen Musikinstrumenten wie der „Huporgel“.

Vorverkaufskarten in allen Filialen der Sparkasse OÖ.



„Se Oritschinel Goatzauns i.i.“ sorgen in Andorf für Lachsalven

Für die SV Josko Ried die Daumen drücken! Gewinnen Sie Ihre Matchkarte

Das Regional-Magazin und die SV JOSKO Ried suchen auch im Herbst wieder Glückspilze, die sich ein Bundesliga-Match in der Rieder Keine-Sorgen-Arena anschauen dürfen - als Gewinner. Karten gibt es für folgende Heimpartien per Mausklick unter www.regional-magazin.at zu gewinnen, allerdings können keine Sonderwünsche nach Gegner berücksichtigt werden:

Ried-Mattersburg
am 23. Okt.
Ried-Austria
am 6. Nov..
Ried-Wr. Neustadt
am 13. Nov.
Ried-Innsbruck
am 27. Nov.

Viel Glück!
Sie werden verständigt, sollten Sie gewonnen haben.

Bild: Nacho/T-Mobile



Skisprunganlage Hinzenbach mit Schlierenzauer & Co eröffnet

Mit der österreichischen Meisterschaft der Spezialspringer und der nordischen Kombinierer wurde dieses Wochenende die neue Sprunganlage Hinzenbach offiziell ihrer Bestimmung übergeben. „Für das Sportland Oberösterreich ist dieses neue Leistungszentrum ein weiterer wichtiger Mosaikstein für die Heranführung unserer Springer-Talente an den Leistungssport“, betonten Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Sport-Landesrat Viktor Sigl bei der Eröffnungsfeier in Hinzenbach.

Die gesamte Schanzenanlage im Leistungszentrum Hinzenbach besteht aus vier Schanzen (K10, K20, K45 und HS94 – jeweils für Sommer- und Winterbetrieb) und bietet 18.000 Zuseher/Innen Platz. „Wir haben damit eine der modernsten fernseh- und weltcup-tauglichen Schanzen für den Sommer- und Winterbetrieb zur Verfügung“, so Pühringer und Sigl. Die Anlage ist für internationale und nationale Sommer- und Winterbewerbe sowie für Trainingslehrgänge in- und ausländischer Teams hervorragend geeignet. Es gibt bereits zahlreiche Anfragen. Bereits im Sommer 2011 wird voraussichtlich ein Sommercupbewerb des ÖSV ausgetragen. Auch ein Damen-Weltcupbewerb

ist in Planung.

Neben dem Nachwuchsspringerzentrum Höhnhart und dem Skisprungzentrum Salzkammergut ist das Landesleistungszentrum Hinzenbach ein weiteres bedeutendes Förderzentrum für junge Springerrinnen und Springer. Oberösterreich stellt derzeit Michael Hayböck und David Unterberger sowie Jaqueline Seifriedsberger im Sprunglauf-A-Kader und Dominik Dier im A-Kader der nordischen Kombinierer.

„Das Land OÖ investiert laufend in die Sprungschanzen-Infrastruktur, um unseren Nachwuchstalenten und Spitzensportlern beste Trainings- und Wettkampfbedingungen bieten zu können“, betonen Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Sport-Landesrat Viktor Sigl. Die beiden dankten auch der Vereinsleitung und den Mitgliedern des Skiclubs Hinzenbach, die sich im Rahmen der Bautätigkeit ehrenamtlich engagiert haben.

Errichtet hat die Anlage der Österreichische Skiverband über seine Tochtergesellschaft Austria Ski Nordic mit Unterstützung von Bund und Land OÖ. Die Gesamtinvestitionssumme liegt bei rund 6,2 Millionen Euro, wobei rund 750.000 Euro auf Mehrkosten zurückzuführen sind, die durch ein Unwetter während der Bauarbeiten 2008 entstanden sind.



(v.l.n.r.): Andi Goldberger, Sportdirektor Alfred Hartl, Obmann UVB Hinzenbach Bernhard Zauner, Präsident des Österreichischen Skiverbandes Prof. Peter Schröcksnadel, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Generaldirektor Dr. Leo Windtner, Sport-Landesrat KR Viktor Sigl, Bürgermeister Wolfgang Kreinecker und Präsident des Oö. Skiverbandes Dipl. Ing. Fritz Niederndorfer; Foto: Land OÖ/Stinglmayr



Goldene Geher und Straßenläufer

Die beiden letzten Staatsmeisterschaften der Saison 2010 haben Athleten der Sportunion IGLA long life am vergangenen Wochenende bestritten. Und das wiederum mit in Gold, Silber und Bronze glänzenden Erfolgen:

Bei den Meisterschaften der Geher, die am Samstag in Hollenbrunn bei Krems ausgetragen wurden, hatte in der Klasse M50 Markus Reifinger den flottesten Schritt zu bieten. Er gewann den 30-Kilometer-Bewerb in neuer persönlicher Bestzeit von 3:25,09 Stunden und sicherte sich somit den Meistertitel. Auch im Nachwuchsbewerb stellte der Natternbacher Leichtathletikklub bereits Medaillengewinnerinnen: Teresa Hauzinger gewann in dem über 5 Kilometer geführten U18-Bewerb Silber in 30:49 Minuten, ihre Vereinskollegin Teresa Sagmeister ging zu Bronze in 32,03 Minuten. Beide Athletinnen erzielten zugleich persönliche Bestleistungen.

Tags darauf wurden in Wien die Staatsmeister im Straßenlauf ermittelt. Und auch dabei hatten Athleten der Sportunion IGLA long life die Nase vorn. In der Mannschaftswertung der Klasse U18 landeten gleich zwei IGLA-Teams auf dem Siegespodest. Über Gold jubeln

durften Stefan Mair (Einzel-9.), Fabian Zöpfl (Einzel-6.) und Matthias Keplinger, die Bronzemedaille sicherten sich Hannes Razenberger, Josef Berec und Julian Kreuzer. So wie ihr Sohn Matthias jubelte am selben Tag auch noch Renate Keplinger über ihren ersten Staatsmeistertitel in der Mastersklasse: Sie lief die zehn Kilometer in 41:38 Minuten und gewann damit Gold in der Klasse W45.

Auch in der Mannschaftswertung der Männer war ein IGLA-Trio unter den besten dabei - Martin Haas, Thomas Leitner und Michael Groiss landeten unter 14 Teams auf Rang vier.

„Mit diesem letzten Meisterschaftswochenende haben unsere erfolgreichen Athleten die IGLA-Bilanz auf 20 Staatsmeistertitel geschraubt. Das ist ein tolles Resümee für die Saison 2010“, freut sich IGLA-Obmann Hubert Lang.



Foto oben: vlnr.: Keplinger/Mair/Zöpfl

Foto unten vlnr.: Mair, Razenberger, Zöpfl, Keplinger, Berec, Kreuzer

Bruck ungeschlagen Herbstmeister

Ungeschlagen Herbstmeister wurden die Faustballer der ASKÖ-Bruck-Peuerbach in der 2. Landesliga West!

Das darf als ganz toller Erfolg „pünktlich“ zum 40 igsten Bestandsjahr gefeiert werden. Der sportliche Höhenflug gelang den Faustballern der ASKÖ-Bruck-Peuerbach in den neuen Dressen der Raiffeisenbank Peuerbach - und das gleich ungeschlagen mit 16 Punkten vor der Mannschaft des ASVÖ Höhnhart, 14 Punkte und der Mannschaft der Union St.Veit/Innkreis



Stehend v.li.n.re.: Sektionsleiter Erwin Zellinger, Geschäftsstellenleiterin d. Raiffeisenbank Frau B.Maier, Thomas Koller, Alfred Freilinger jun., Daniel Köpf hockend v.li.n.re.: Kapitän Günther Kaisermayr, Reinhold Baumgartner, Stefan Koller.

Überraschende Post aus Amerika für Thomas Hölzl Taufkirchner ORF-Reporter für Race Across Amerika qualifiziert

Am 25. August hat Thomas Hölzl nach 5 Tagen und 30 Minuten das Race Around Austria, ein 2200 Kilometer langes Non-Stop Radrennen entlang der Grenze Österreichs, als 6. beendet.

Gezeichnet von den Strapazen hat der ambitionierte Amateursportler im Ziel in Schärding noch gemeint, dass dies das erste und auch letzte Extremradrennen in seinem Leben sein wird.

Seit wenigen Tagen ist aber wieder alles anders, erhielt der 37-jährige ORF-Sportredakteur doch Post aus den Vereinigten Staaten von Amerika, wo ihm mitgeteilt wurde, dass er dank seiner Leistung beim Race Around Austria nun auch für das berühmteste, härteste und längste Radrennen der Welt, dem Race Across America an den Start gehen darf.

Thomas Hölzl: „Das Race Across America ist ein Mythos! Als ORF-Journalist habe ich dieses Rennen schon viermal live miterleben dürfen und seit

dem träume ich auch davon, einmal selbst am Start dieses 5000 Kilometer langen Rennens quer durch die USA zu stehen. Mit der erreichten Qualifikation ist das jetzt möglich und ich werde nichts unversucht lassen, diesen Traum auch in die Tat umzusetzen.“ Das REGIONAL-MAGAZIN wird mit von der Partie sein. Thomas Hölzl berichtet bei uns für die Leser höchstpersönlich.



EVENT CONCERT PARTY FESTIVAL HAPPENING CLUBBING SHOWS



WOCHEN-PROGRAMM

HexenStadl
Das etwas ANDERE Tanzlokal

täglich geöffnet!

JEDEN DIENSTAG
WÜNSCH DIR WAS
Tanzmusik nach Wahl

JEDEN MITTWOCH
Ladies NIGHT

JEDEN DONNERSTAG
SINGLE-ABEND
bei Kerzenlicht

JEDEN FREITAG / SAMSTAG
**TANZ-PARTY-
STIMMUNG**

WOCHENPROGRAMM täglich ab 18 Uhr

www.hexenstadl.at

FR. 15. OKT.

PARTY

Jeden Freitag

DOPPELT

Cola-Rum • Jim Beam • Cola • Fliegel

GEMOPPELT

Speziels: „Trink 2 zahl 1“ bis 24 Uhr, danach je € 2,50 / Eintritt frei / Beginn: 21 Uhr
FLEDERMAUS - Enzenkirchen

PARTY

Ü30 NIGHT FEVER
Ab ins „Sega“
nach Grieskirchen!
Partystimmung
der Extraklasse!
Live-Musik:
„Heavy Petting“
Beginn: 20 Uhr
SEGAFREDO ESPRESSO - Grieskirchen

Segafredo
ZANETTI

ESPRESSO

SA. 16. OKT.

OKTOBERFEST

Oktoberfest
- 16. Oktober 10 -
Meggenhofen

Stodl Musi

Miss Dirndl 2010

Musik: „Stodl Musi“
Eintritt: AK € 6,- / Beginn: 20 Uhr
HOFBAURSTADL - Meggenhofen

LIVE-DJ

DJ STEVE ROBELLE
Mit Hits wie „Una Droga“, „Mad Love“ oder
„Beachball 2010“ machte sich Dj Steve Robel-
le einen Namen. Heute ist er hier live in der
Fledermaus Enzenkirchen - let's dance!



Eintritt frei / Beginn: 21 Uhr
FLEDERMAUS - Enzenkirchen

SPECIAL

14 JAHRE COMA BAR

COMA
Bar

Specials: Happy Hour's, jede Fl Prosecco Yello
nur € 14,- und noch viel, viel mehr...
Musik: „Dj Pepov“ & „Dj Dildo“
Eintritt frei / Beginn: 20 Uhr
COMA BAR - Peuerbach

HIGHLIGHT

ROB & CHRIS
mit der neuen HITSINGLE „Wahnsinn“

16.10.

Es gibt das
**SUPERMARKET-
AKTION!**

Mit der neuen
HITSINGLE
„Wahnsinn“

ROB & CHRIS

Beginn: 21 Uhr
DISCO BEL - Weibern

PARTY

PRESSURE WARMUP
mit „Florian Meindl“
Eintritt: AK € 10,- (€ 5,- mit deiner PRESSURE-
Vorverkaufskarte für 25.10.)
Beginn: 21 Uhr
FLY - Prambachkirchen

OKTOBERFEST

Hartl's
Gasthaus

Beginn: 18 Uhr bis Fühschoppenausklang am
Sonntag den 17. Okt. 2010
SHELL TANKSTELLE - St. Martin

FR. 22. OKT.

BALL

HAKBALL EFERDING
„ALS CAPTAIN IN DEN MORGEN“
Musik: Saal „S-A-C“ - Disco: „Dj
Zodiék“ und
„Dj Marv“ - Rockbar: „Dj
Koller“
Abendkleidung obligat!
Eintritt: VVK € 14,- / AK € 16,-
Beginn: 19.30 Uhr
HAK EFERDING - Eferding

CONCERT

Freitag, 22. Okt.

ab 21.30 Uhr

Live-Band
USED NAPKINS

Beginn: 21.30 Uhr
SMOKERS MUSIKBAR - Raab

PARTY

Freitag, 22. Oktober

1. Scala
All inclusive
Party

Gent's zählen € 25,-
Grl's € 22,-
von 20.24h alle
Getränke freil!!

www.scala-club.at

Eintritt: Gents € 25,- / Girls € 22,-
Beginn: 20 Uhr
SCALA - Neukirchen / Walde

SA. 23. OKT.

PARTY

JIM BEAM PROMOTION TOUR

JIM BEAM

Specials: - Jede Menge Give Aways
- 2 Mini Bikes zu gewinnen
Eintritt frei / Beginn: 21 Uhr
FLEDERMAUS - Enzenkirchen

MO. 25. OKT.

PARTY

Mo. 25.10

DAS GO-IN
ROCK

Alle Damen im Minirock sollten
eine Flasche Prosopoc...

Die Dame mit dem... (10) Rock ge...

erufen 50 - Euro Getränkegutschein

Die besten Rock Nummern aller Zeiten

Beginn: 21 Uhr
GO-IN - Finkham (Scharten)

LIFE STAGE.AT
Lifestyle • Events • Community

be famous

EVENT CONCERT ACTS FESTIVAL HAPPENING CLUBBING SHOWS



MO. 25. OKT.

PARTY



Specials: - Sektempfang - Gratis-Snacks - GoGos - Stargast „Mr. Bean Double“
Eintritt frei / Beginn: 21 Uhr
FLEDERMAUS - Enzenkirchen

PARTY



Eintritt: VVK € 6,- / AK € 8,-
Beginn: 21 Uhr
DISCO BEL - Weibern

LIVE-ACT

YOLANDA BE COOL

Die australischen Superstars mit ihrem NO.1 Hit „WE NO SPEAK AMERICANO“ auf Europa Tournee!
Beginn: 21 Uhr
EMPIRE - St. Martin



FR. 29. OKT.

PARTY

GO-IN WELTSPARTAG

Fr. 29.10

Weltweit bekannte Köche -
Küchen-Exkursionen über kulinarische
Prozesse und Rezepturen
Mehr Genussaktionen die
sonst nicht mehr



www.goin.at

Beginn: 21 Uhr
GO-IN - Finkham (Scharten)

SA. 30. OKT.

HIGHLIGHT



VVK € 14,- bei allen Raiffeisenbanken OÖ
Beginn: 20 Uhr
GASTHAUS ORTNER - St. Willibald

PARTY



Beginn: 21 Uhr
SMOKERS MUSIKBAR - Raab

SO. 31. OKT.

PARTY



Eintritt: VVK € 6,50 / AK € 8,- / Beginn: 20 Uhr
BRAMBERGERSAAL - Eggerding

HALLOWEEN



Specials: So manche Überraschung wartet auf euch - lass dich verzaubern!
Beginn: ab 17 Uhr geöffnet
HEXENSTADL - Bad Schallerbach

OKTOBERFEST



Eintritt: AK € 5,- / Beginn: 21 Uhr
FLEDERMAUS - Enzenkirchen

HALLOWEEN



Beginn: 20 Uhr
SCALA - Neukirchen / Walde

FR. 5. NOV.

KABARETT

DIRTY PEPI

Schluss mit Saubermännern und Hochglanzfrauen. Zeit für Dirty Pepi, er rettet die Thujen aus der Hecke, setzt die Ölsardinen wieder im Meer aus und befreit das Leben aus der Versicherung! Hinter den Thermoputzfassaden lauert der echte Österreicher. Dirty Pepi blickt für Sie dahinter. Im neuen Soloprogramm leitet Pepi Hopf der schweigenden Mehrheit seine Stimme. DENN: die Mehrheit macht den meisten Mist!
Beginn: 20 Uhr
KUBA - Eferding



LIVE-DJ



Marco Bailey ist ein Vertreter der elektronischen Musik der Sonderklasse!
Eintritt: VVK € 6,- / AK € 8,- / Beginn: 21 Uhr
DISCO BEL - Weibern

5 Jahre Fledermaus - Eine Party mit Go-Go's, Sekt und Gratisbuffet



Fünf junge Jahre feiert die Fledermaus in Enzenkirchen und ist seither zu einem Fixpunkt am Unterhaltungssektor geworden. Denn „fledern“, also in die Fledermaus gehen, ist immer „in“ und dort dann so richtig auf Party machen, das ist immer gleichbedeutend mit toller Unterhaltung für Fledermäuseriche und Fledermäuse.

Seit fünf Jahren hält Günther Hammedinger die Stimmung in der Fledermaus am Dampfen und sie ist immer wieder ein beliebter Anlaufpunkt. Abtanzen, gute Songs hören, nette Leute treffen, einen Flirt riskieren - die Möglichkeiten sind so vielschichtig wie das Publikum, dass immer wieder gerne hierher kommt.

Am 25. Oktober wird die Fledermaus aber einzigartige Stimmung vermitteln. Dann lädt Chef Günther zum Gratisbuffet, zu Sekt und lässt die Go-Go's tanzen. Mr. Bean ist auch da. Die Double-Show ist so genial, dass man zu zweit kommen sollte. Eine/r alleine packt das nämlich nicht...

Und eine Woche später gehts weiter. Da wird am 31. Oktober das „Oktoberfest“ gefledert. Da kommen die „Wahnsinn's-Drei“ - und der Eintritt ist bis 21.30 Uhr frei. Also dann - „fledern“ ist angesagt. Auf die nächsten fünf Jahre!

www.fledermaus-enzenkirchen.com

Anzeige

EVENT CONCERT ACTS FESTIVAL PARTY HAPPENING CLUBBING SHOWS

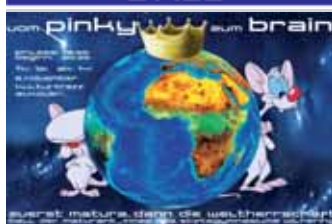


SA. 6. NOV.

HIGHLIGHT
Komm HerMann PHOENIX

Vorverkauf: 5,- / Abendkasse: 7,-
SA. 6. Nov. '10 ab 21 Uhr
Pfarrsaal-Peuerbach
Eintritt: VVK € 5,- / AK € 7,- / Beginn: 21 Uhr
PFARRSAAL - PEUERBACH

BALL



Maturaball des Stiftsgymnasiums Wilhering unter dem Motto „Vom Pinky zum Brain - zuerst die Matura, dann die Weltherrschaft“.
Specials: Tombola, Wahl zur Ballkönigin und zum Ballkönig
Eintritt: VVK € 13,- / AK € 15,-
Beginn: 20.30 Uhr
KULTURTREFF - Alkoven

COUNTRY

LINDA GAIL LEWIS & ANNIE



Beginn: 19.30 Uhr
Info unter: www.country-freunde-haag.at
GHOST CITY SALOON - Haag / Hausruck

FR. 12. NOV.

PARTY

BECKS ICE PARTY
Musik: Die 80er, 90er und das Beste von HEUTE
Beginn: 21 Uhr
SLOOPY JOE'S MUSICBAR
Bad Schallerbach

SO. 14. NOV.

STAMMTISCH
MUSIKANTENSTAMMTISCH
Landgasthaus
MAUERNBÖCK
Rottenbach

Ein Muss für alle Musikanten!
Beginn: 14.30 Uhr
GASTHAUS MAUERNBÖCK - Rottenbach

CONCERT



Eintritt: AK € 6,- / Beginn: 21 Uhr
GASTHAUS FEICHTNER - Andorf

WOCHEN-PROGRAMM

mittwochs
1 EURO & 2 EURO PARTIES

donnerstags
FOX & DANCE NIGHT
mit GRATIS PROSECCO für alle Ladies bis 18 Jahren
bis 24.00 Uhr

freitags
SHOWTIME & Mixdrinks
um € 2,- (bis 23.00 Uhr)
samstags
PARTYSTIMMUNG
mit dem Resident DEEJAY & Bottle Night
€ 20,- für 0.20L
€ 40,- für 0.75L
CRAZY SEPP - Grieskirchen

Grand Opening 1. Oktober



Unter dem Motto „es wird heiß“ stand das „Grand Opening“ im Go-In in Finklham - und es wurde mehr als heiß. Die Disco war ja sehnlichst erwartet worden, wie auch Moarly's Bar, und so kamen die Nachtschwärmer aus nah und fern, um abzutanzen und bei Moarly's feine Cocktails zu schlürfen. Unser „Disco Wilhelm“ von ließ sich die Chance nicht entgehen und drückte sich ein paar süße Miezen in die Kamera, die auf www.lifestage.at zu sehen sind.

Was gibts nächstens im Go-In?

15.10.: Birthday Party Double Feature (Jahrestagfeier Go-In)

Alle September- und Oktober-Geborenen erhalten einen 50-Euro-Getränkegutschein. Ausweis aber nicht vergessen.

22.10.: GO-IN-Ladies Night.

Die Ladies werden mit einem Gratis-Cocktail und mit einer Überraschung um Mitternacht verwöhnt. Außerdem wird unter den Ladies ein „Dinner 4 two“ verlost.



Weitere Infos bzw. die monatlichen Highlight und Aktionen finden Sie unter www.goin.at





Immobilien

St. Willibald: Vermietet ab Mitte Oktober 50 m² und 70 m² Wohnung, Erstbezug nach Renovierungsarbeiten - Tel. 0650/4902008

Waizenkirchen - Marktplatz
80 m²-Wohnung
günstig zu vermieten!
Tel. 0664/2422084

250 m² Geschäftsräume im Zentrum **Waizenkirchen**, + 6 Parkplätze, Heizung extra, Wasser inkl., kosten- günstig zu vermieten - Tel. 0676/6259511

Linz/Urfahr: Vermietete Stadtwohnung, 50 m², zentrumsnah (LENTIA), Einkaufsmöglichkeiten im Haus, Tiefgaragenplatz, Kellerabteil - ideal für Pendler und Singles - günstige Miete - Tel. 0676/843578100

Verkauf

Verkaufe alte **Singer-Nähmaschine** mit Schrank, funktionstüchtig - Tel. 0699/10231175

Verkaufe wunderschöne, handbemalte **Weihnachtskrippen** - Tel. 0699/10231175

Verkaufe alte Mostpresse - Tel. 0699/81528175

Verkaufe ca. 50 Stk. Bravo Herzklopfen Romane sowie ca. 40 Stk. Nutella Trinkgläser; 4-teil. Schafwollbetten Set, 2 Polster und 2 Decken original verpackt, Preis nach Vereinbarung - Tel. 0664/4923400

Äpfel, verschiedene Herbst und Wintersorten zu verkaufen - Tel. 07249/43619

Verkaufe 1-Achs-Traktor-Anhänger, gebremst, Preis nach Vereinbarung - Tel. 0664/5683770

Verkaufe Wellenertplatten, schwarz, gebraucht ca. 20 Jahre alt und Firstkappen z.B. zum Brennholz abdecken, Preis: € 1,00 pro m² - Tel. 07762/42513, abends

Verkaufe „Quick Chef“ der Marke Tupperware, komplett neu, Preis nach Vereinbarung Tel. 0664/5683770

Hallo Landwirte! Auer Heuverteiler mit 2 Auswurfkörben - Tel. 0664/6136932

Verkaufe winterharte Blumen, Preis nach Vereinbarung - Tel. 0664/5683770

2 große Oleander um € 9,00 abzugeben Tel. 0650/3638389

Verkaufe Motor 7,5 PS, Preis nach Vereinbarung Tel. 0664/5683770

Verkaufe 10 Rm Fichtenseite, metrig, € 370,00 oder abgeschnitten € 450,00 - Tel. 0664/6136932, St. Aegidi

Verkaufe 200 L-Heizungsboiler sehr guter Zustand Preis nach VB - Tel. 0650/4513156

15. - 16. Jänner 2011
Stadthalle Wels

Jetzt als Aussteller anmelden - 0676/3491100

Verkaufe Dachträger für Mazda - Tel. 0676/3491100

Verkaufe Eichenfass 56 l, Preis nach Vereinbarung Tel. 0664/5683770

Achtung Landwirte! Verkaufe **Heuverteiler** samt Zubehör - Tel. 0676/34 91100

Sonstiges

Verkaufe Wellenertplatten, schwarz, gebraucht ca. 20 Jahre alt und Firstkappen z.B. zum Brennholz abdecken, Preis: € 1,00 pro m² - Tel. 07762/42513, abends

Verkaufe Liebesromane, Preis nach Vereinbarung Tel. 0664/5683770

Suche und Entsorge ihren Plastik-Öltank gratis Tel. 0650/3638389

Verkaufe Kinder-Kleidung Größe 50-92, (jedes Teil € 2,00) und Schuhe bis Größe 27, (nur ein Kind getragen) - Tel. 0676/9539071

Verkaufe 19 Rundballen Weizenstroh Tel. 07273/8901 oder 0650/6762096

Verkaufe Mostpresse mit zwei Körbe, Sockel aus Granit, seitlich Holz, Oberteil und Spindel Eisen, als Dekorationszwecke gut geeignet, Preis € 350,00 Tel. 07762/42513, abends

Motor



Verkaufe Toyota Carina, 73 PS, Bj. 06/1995, anthrazit-metallic, Klima, Radio, el. Fensterheber, Zentralverriegelung, Anhängerkupplung, Spoiler mit Bremslicht, Sommer- und Winterreifen auf Stahlfelgen & Alufelgen, Preis nach Vereinbarung - Tel. 0664/9635975

Verkaufe gut erhaltenen MAN-LKW, 7,5 t, Alukofferaufbau, technisch okay, kein Rost - Tel. 0676/843578100

Renault Twingo, silber, Bj. 2002, 58PS, 53.000 km, Pickler neu, Radio, elektr. Fensterheber, Funk ZV, neue Bremsen, großes Schiebedach, Top Zustand Tel. 0680/2308993

BMW 525 TDS, E 39, Bj. 96, schwarz, 292.000 km zum BASTLER-Preis € 1.850,00; Pickler ist neu zu machen (Bremsen usw.), etwas Diesel läuft vorne aus, Stoßstange leicht beschädigt, 1 Nebelscheinwerfer kaputt, Beifahrerseite Kratzer, ABS und Airbag leuchten auf - Tel. 0699/10558792

Verkaufe Skoda Fabia, Diesel 1,4 TDI, 69 PS, Hubraum 1422 ccm, Erstzulassung 2007/06, 27.500 km, 3 Zylinder, Farbe Silbermet, inkl Alufelgen und Winterreifen, € 10.000,00 - Tel. 0664/73281823

Moped Roller zu verkaufen, 2-Sitzer, Yamaha CS 50, Bj. 2005, 10.000 km, Preis € 850,00 Tel. 0664/73758836, ab 18 Uhr

Verkaufe für Renault Espace III 4 Stk. ALUFELGEN günstig - Tel. 0676/3491100

Verkauf - Alufelge 5.5J x 14 LK 4 x 100, Sommerreifen 185/55 R14, 5 mm; VP € 160,00 - Tel. 07274/7091, (ab 18 Uhr)

Verkaufe 4 Stück gut erhaltene Komplettträger Michelin Alpin 175/70 R84T auf Stahlfelgen, 4 Stück Radzierblenden (originalverpackt) kostenlos dabei, Räder waren auf Opel Vectra B im Einsatz, Prod. 20/06, Profiltiefe ca. 7 mm, Verkauf ohne Gewährleistung Tel. 07764/7761

Verkaufe 2 Stück Winterreifen, Marke Pirelli Performance, 205/50/R17, H, neuwertig, 8 mm Profil, wegen Fahrzeugwechsel abzugeben, NP € 140,00 VP € 60,00 (pro Stk.) - Tel. 0676/3941103

Veranstaltung

HERBST Galanacht des Schlagers
Sanstag 30. Oktober 2010
Gasthaus Ortner
St. Willibald

Eintritt: 10,- € (inkl. Getränk)
Vorverkauf: 7,- € (inkl. Getränk)
Freiwilligkeit: 2,- €

Eintritt: 10,- € (inkl. Getränk)
Vorverkauf: 7,- € (inkl. Getränk)
Freiwilligkeit: 2,- €

VVK € 14,- bei allen Raiffeisenbanken OÖ
53.107 Haushalte
Der ideale Marktplatz für Ihre Kleinanzeige!

KFZ-HANDEL ALTENEDER

4761 Enzenkirchen - Jagern 36
Mobil: 0664 / 336 84 99

auch am Wochenende und abends erreichbar

Audi A6 Quattro Kombi, Mod. 99	€ 6.900,-
Audi 100 Quattro Kombi, 1993	€ 2.900,-
Audi A8, 174 PS, silber, 5-Gang	€ 5.900,-
Audi A4 Kombi TDI, 150 PS, 1999	€ 4.900,-
Audi A4 Kombi TDI, 110 PS, 1998	€ 4.900,-
Audi A4 Quattro Limousine, 125 PS, 1997	€ 4.900,-
Audi A4 Lim., 101 PS, Pensionistenfahrz., 1998	€ 4.600,-
Audi A4 Kombi, 125 PS, viele Extras, 1996	€ 3.300,-
Audi A4, 150 PS, rot, Klima, 1996	€ 2.600,-
Audi 80 Kombi, rot, Extras, Klima, 1994	€ 2.900,-
Audi A3 S-Line, 140 PS, Mod. 2006	€ 12.900,-
Audi A3, 90 PS, schwarz, 1999	€ 4.900,-
Audi A3, schwarz, Stürig, 2002	€ 7.900,-
VW Golf V TDI, 105 PS, schwarz, Mod. 2005	€ 8.900,-
VW Golf V TDI Gti, Topausstattung, Mod. 2005	€ 7.900,-
VW Golf IV TDI, balumet, ALu, uvv, 1999	€ 4.900,-
VW Golf IV, 75 PS, viele Extras, 1999	€ 3.900,-
VW Golf III, 55 PS, rot, 1. Bes., Pickler neu, 1996	€ 2.900,-
VW Golf III Kombi TDI, 90 PS, 1998	€ 2.600,-
Rarität VW Golf IV Allrad, 203 PS, 2001	€ 5.900,-
VW Polo SDI, grün, Extras, 1996	€ 2.600,-
VW Polo Sport, dunkelgrünmet, Extras, 1997	€ 3.200,-
VW Polo, 5-türig, Extras, Mod. 1999	€ 3.600,-
VW Polo Kombi SDI, schwarz, 2000	€ 2.900,-
VW Passat Kombi TDI, Topzustand, 2002	€ 6.900,-
VW Passat, 115 PS, schwarz, Klima, 1996	€ 2.900,-
VW Lupo, 55 PS, blau, Extras, 2002	€ 4.400,-
VW Lupo, 75 PS, schwarz, Alu, 2000	€ 2.900,-
Ford Galaxy TDI, 2000	€ 4.600,-
Ford Focus, 75 PS, 5-türig, Mod. 2001	€ 4.400,-
Ford Focus Kombi TDI, 90 PS, 2000	€ 2.900,-
Ford Focus Sport, 136 PS, Alu, 2000	€ 2.900,-
Ford Ka, blau, 2002	€ 2.800,-
Ford Ka, Pickler neu, 1999	€ 1.900,-
Ford Fiesta, Pensionistenfahrzeug, 2000	€ 1.900,-
BMW 318i Kombi, Mod. 2001	€ 5.900,-
BMW 318i Coupe Sport, 2000	€ 5.600,-
BMW 525 Diesel, 2001	€ 5.900,-
BMW 530D Kombi, 2000	€ 4.900,-
Alfa Romeo GTV, silber, 1. Besitz, 2000	€ 4.200,-
Alfa Romeo GTV, rot, 1. Besitz, 1997	€ 2.900,-
Alfa Romeo 147 Sport, 116 PS, 2001	€ 4.900,-
Mitsubishi Colt, Extras, 2001	€ 3.400,-
Peugeot 206, Diesel, 1999	€ 3.400,-
Peugeot 206 HDI, 69 PS, 2002	€ 4.600,-
Mini One S, 163 PS, 1. Besitz, 2003	€ 8.900,-
Subaru Forester, Allrad, Jeep, 2000	€ 4.900,-
Seat Ibiza SDI, 64 PS, 2001	€ 4.200,-
Seat Arosa, rot, 1. Besitz, 70.000 km, 2002	€ 4.100,-
Skoda Fabia Kombi SDI, 2000	€ 3.900,-
Lada 1118 Limousine, 82 PS, 2007	€ 4.400,-
Toyota Corolla, rot, Airbag, Pickler, 1997	€ 3.200,-
Toyota Yaris Verso, weiß, 2001	€ 4.400,-
Toyota Celica, rot, Extras, 1997	€ 3.900,-
Nissan Almera Tino, 136 PS, Diesel, 2005	€ 7.900,-
Mercedes A140, rot, Extras, 1999	€ 4.200,-
Mercedes A160 CDI, 2002	€ 5.900,-
Mercedes 500 CL Coupe, 2001	€ 14.900,-
BMW 318i Cabrio, schwarz, 1997	€ 4.900,-
Golf Cabrio, schwarz, 1996	€ 2.900,-
Suzuki Swift, schwarz, Extras, 2008	€ 8.200,-

TOP-FINANZIERUNG

www.alteneder.at

Das nächste Regional-Magazin erscheint am 23. - 24. Nov. 2010

IMPRESSUM Folge 08/2010, Sept./Okt., 5. Jahrgang, erscheint mindestens 10 x p.a.

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:
Saturn Management - Rieger & Rieger OG
4722 Peuerbach, Kastlungered 24
Tel. +43 +7276/4210-0, Fax +43 +7276/4210-99,
Mobil +43 +676/34 91 100
www.saturn-management.at

Redaktion und Fotos:
Red. Leiter: Wolfgang Bankowsky, +43 664 / 21 08 108
Tanja Ortmayr, Johanna Ursprungner
Email: redaktion@regional-magazin.at

Grafik: Reinhard Rieger, Wolfgang Bankowsky

Anzeigen: Elmar Rieger, Wilhelm Wöß, Stefan Pointner
Email: anzeigen@regional-magazin.at
Tel. +43 +7276/4210-0, Mobil +43 +676/34 91 100

Entgeltliche Anzeigen sind als Anzeige gekennzeichnet.

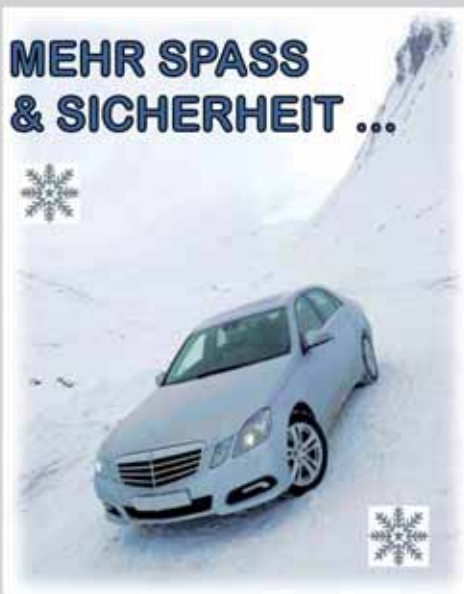
Herstellung: OÖ. Landesverlag Wels, Auflage 53.107 Stück. Österreichische PostAG. Postentgelt bar bezahlt, „RM 07A037303K“. Verlagspostamt Peuerbach. Copyright: Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Gewähr. Eventuelle Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

AUTO PÜHRINGER

VIELE MARKEN, FAIRER PREIS

WINTERREIFENAKTION

**MEHR SPASS
& SICHERHEIT ...**



... ZUM BESTEN PREIS!

175 / 70 R 13 ab € 49,90

185 / 65 R 14 ab € 54,90

195 / 65 R 15 ab € 59,90

205 / 55 R 16 ab € 68,90



GOODYEAR

FULDA
ULTRAMACH TECHNOLOGY

SEMPERIT

VREDESTEIN

BRIDGESTONE

PIRELLI

Weitere Dimensionen erhältlich
Komplettradangebot auf Anfrage!
Preise inkl. MwSt., Montage, Wuchten.
Solange der Vorrat reicht!



SERVICE



SERVICE
IST UNSER MARKENZEICHEN



KFZ-Werkstätte für alle Marken

- Karosseriearbeiten
- Unfallservice – Direktverrechnung mit Versicherung
- KFZ-Prüfstelle nach § 57
- Reifenhandel
- Service- und Reparaturarbeiten
- Zubehör & Tuningteile
- Klimaanlage Service
- 24 h Abschleppdienst
- Autoverleih



WINTERCHECK

- ✓ Türgummi pflegen
- ✓ Schlösser schmieren
- ✓ Batteriestand prüfen
- ✓ Frostschutz prüfen
- ✓ Motorölstand prüfen
- ✓ Lichtanlage prüfen
- ✓ Scheibenwischer prüfen
- ✓ Reifenzustand prüfen

€ 19,-

DER SPEZIALIST FÜR WINTERREIFEN

Automobile Pühringer GmbH, Bruck 52, 4722 Peuerbach, Telefon: 0043 7276 41 33-0, E-Mail: kfz@auto-puehringer.at, www.auto-puehringer.at